

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise des Umschlages für Mitglieder:
Eine viertel Seite 20 M., eine halbe Seite 38 M., eine
ganze Seite 72 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 100 M.



Anzeigenpreise des Umschlages für Nichtmitglieder:
Eine viertel Seite 30 M., eine halbe Seite 58 M., eine
ganze Seite 112 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 150 M.

Umschlag zu Nr. 90.

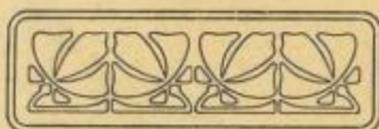
Leipzig, Mittwoch den 20. April 1904.

71. Jahrgang.

C. H. Beck sche Verlags-
buchhandlung **Oskar Beck in München.**

Demnächst erscheint ein Gedichtbuch, welches voraussichtlich auch von vielen der
antilyrisch Gerichteten freundlich aufgenommen wird:

Mit Buchschmuck von Rudolf Schiestl



Planegg



Ein Dank aus dem Walde

in Versen von

Wilhelm Langewiesche

1.—5. Tausend.

In Leinwand geb. Mk. 2.40 ord., 1.70 no., 1.50 bar, 7 Ex. = M. 9.50 bar, 1 Probe-Ex. 1.30 bar
(nur gebunden)

Wilhelm Steinhausen

dem ein Zufall das Manuskript zugänglich machte, schrieb dem ihm unbekanntem Verfasser herzliche Worte des Dankes und der Zustimmung.



Ferdinand Hvenarius

dem wir das Manuskript unterbreiteten, will im Kunstwart für das sehr erfreuliche und liebenswürdige Buch eintreten.

Unsere vornehmsten Zeitschriften werden die Bemühungen des Buchhandels um die Einführung dieses Buches in besonderer Weise unterstützen.

Kein grosses, aber ein reines und feines Buch aus dem deutschen Walde, das auch unliterarische Leute gern kaufen werden und das sich zu einem Vertrieb gerade während der geschäftstillen Monate eignet!

Ein Rundschreiben hierüber wird dieser Tage versandt werden.

Gern reichlich à cond. mit späterer Barpreisverrechnung.

Handlungen, welche sich durch eine umfassende Verwendung unsere und vieler Käufer Dankbarkeit erwerben wollen, bitten wir um freundliche direkte Mitteilung vor Erscheinen.

Verlag von Carl Konegen in Wien.

In meinem Verlage ist erschienen:

①

**Oesterreichische Dichter.
ZUM 60. GEBURTSTAGE
Detlev von Liliencron.**



Mit Beiträgen von Marie von Ebner-Eschenbach, Ferdinand von Saar, Peter Rosegger, J. J. David, Rudolf Hawel, Theodor Herzl, Philipp Langmann, Peter Altenberg, Arthur Schnitzler, Hermann Bahr, M. E. Delle Grazie, Karl Schönherr u. a.



Herausgegeben von Adolph Donath
mit Buchschmuck von Heinrich Lefler.
VERLAG CARL KONEGEN WIEN.

17 Bogen Quart auf Künstlerdruckpapier.
Preis broschiert Mk. 5.—, elegant gebunden Mk. 7.— ord.
25% Rabatt in Rechnung, 33 1/3% Rabatt und 13/12 gegen bar.
Einband mit 25% Rabatt netto.

Für diese ausserordentlich schöne Publikation zeigt sich bereits lebhaftes Interesse, so dass voraussichtlich eine starke Nachfrage eintreten wird. Ich bitte daher, Ihr Lager mit genügender Anzahl von Exemplaren zu versehen.

Hochachtungsvoll

Wien, 15. April 1904.

Carl Konegen.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M., für Nichtmitglieder 20 M. Beilagen werden nicht angenommen.



Anzeigen: die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Buchhandlungsgehilfen für Stellegesuche. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 90.

Leipzig, Mittwoch den 20. April 1904.

71. Jahrgang.

Ämtlicher Teil.

Berlin, den 9. April 1904.

Hierdurch beehren wir uns, die Mitglieder der »Vereinigung« zu der

Ordentlichen Vereinsversammlung

am

Montag den 25. April d. J., pünktlich abends 7½ Uhr, im

Saal G. des Architektenhauses, Berlin W.,
Wilhelmstr. 92/93

einzuladen.

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstands über das verfloßene Vereinsjahr.
2. Rechnungslegung und Antrag auf Entlastung des Vorstands.
3. Neuwahl des Vorstands der »Vereinigung«.
4. Mitteilung über die am 11., 12. und 13. April 1904 im Reichsamt des Innern zu Berlin stattgehabte Besprechung über die Interessen, die von der Tätigkeit des Börsenvereins berührt werden.
5. Besprechung und Beschlußfassung über die auf der Tagesordnung der Hauptversammlung des Börsenvereins stehenden Neuwahlen und Anträge.
6. Besprechung und Beschlußfassung über die Tagesordnung der 26. ordentlichen Abgeordneten-Versammlung des Verbands der Kreis- und Ortsvereine und Wahl der Abgeordneten.
7. Besprechung des Vorschlags eines Kreisvereins: Aufhebung sämtlicher Ausnahmebestimmungen bei Lieferung an Behörden, Bibliotheken usw.

Der Vorstand

der Vereinigung der Berliner Mitglieder des Börsenvereins.

Karl Siegismund. G. Kreyenberg. R. V. Prager.
E. Schliebs. Dr. Georg Paetel.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt
Bei den mit n.n. u. n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Beforgung berechtigt.
Preise in Mark und Pfennigen.

G. D. Baedeker, Verlag in Offen.

Brüggemann, weil. Pfr. Kreisschulinsp. Frz.: Die Heilsgeschichte, in bibl. Geschichten erzählt. 16. Aufl. Mit 1 farb. Karte v. Palästina. (XII, 194 S.) gr. 8°. '04. Geb. in Leinw. 1. —

Joseph Baer & Co. in Frankfurt a. M.

Festschrift zur Jahrhundertfeier der Realschule der israelitischen Gemeinde (Philanthropin) zu Frankfurt am Main 1804—1904. (V, 464 S. m. Abbildgn., 5 Taf. u. 8 Bildnistaf.) Lex.-8°. '04. Geb. in Leinw. n.n. 8. —

Breer & Thiemann in Hamm.

Broschüren, Frankfurter zeitgemäße. Begründet v. Paul Haffner, Johs. Janssen u. E. Th. Thiffen. Neue Folge, hrsg. v. Dr. Joh. Mich. Raich. 23. Bd. 7. Heft. gr. 8°. Einzelpr. —. 50
7. Kampf, der, in der Schule. Gedanken üb. die geistl. Schulaufsicht. Von e. kathol. Schulmanne. (28 S.) '04.

Buch- u. Kunsthandlung des St. Josef-Vereines in Klagenfurt.

Lutschounigg, Alex.: Gesangsbibel. Anleitung zur Trefflichkeit im Singen. (28 S.) gr. 8°. '04. Kart. —. 60

Oscar Damm, Verlag in Dresden = A.

Abhandlungen üb. Zeitfragen. II. gr. 8°. —. 70
II. Freymut, Ernst: Prügel in der Schule? Für Eltern, Erzieher, Lehrer, Schulbehörden u. wen es sonst angeht vom Schulmann. Standpunkt beleuchtet. (43 S.) '04. —. 70.

Rudolf Dülfer's Verlagsbuchh. in Görlitz.

Schian, Dr. M.: Der deutsche Roman seit Goethe. Skizzen u. Streiflichter. (In 7—8 Bdn.) 1. Bg. (S. 1—32.) gr. 8°. '04. —. 50

L. Friederichsen & Co. in Hamburg.

Nippoldt, jr., Dr. A.: Die tägliche Variation der magnetischen Deklination, e. Untersuchg. üb. die physikal. Bedeutg. der harmon. Analyse. [Aus: »Archiv d. deut. Seewarte.«] (28 S. m. 4 Taf.) gr. 4°. '03. bar n.n. 2. —

Göbel & Scherer's Verlag in Würzburg.

Berlichingen, Frhr. Adf. v.: Populär-historische Vorträge üb. Reformation — Revolution u. 30jährigen Krieg. 24. Heft. gr. 8°. '04. —. 20
24. Die Leipziger Disputation zwischen Luther u. Karlstadt einerseits u. Johannes Eck andererseits. (Luther u. sein Werk. 2. Abthn.: Luthers öffentl. Abfall v. der kathol. Kirche Christi.) (S. 415—432.)

Herm. Groffe, Verlag in Weimar.

Geißler, Max: Hans Sachsens Bergfahrt. Schauspiel. (64 S.) 8°. '04. —. 80

Carl Heymanns Verlag in Berlin.

Berichte üb. Handel u. Industrie. Zusammenge stellt im Reichsamt des Innern. 5. Bd. (IV, 811 S.) gr. 8°. '04. 10. —
Blatt f. Patent-, Muster- u. Zeichenwesen. Sachregister f. die J. 1894 bis 1903, nebst e. Anh., enth. e. Register üb. die in den Jahrgängen 1877 bis 1894 des »Patentblatts« veröffentlichten ausländ. Gesetze u. internationalen Verträge. Bearb. u. hrsg. vom kaiserl. Patentamt. (117 S.) hoch 4°. '04. 4. —
Bücherei, burschenschaftliche. Hrsg.: Dr. Hugo Böttger. II. Bd. 6. Heft. gr. 8°. —. 60

6. Heiß, Dr. G.: Moderne Arbeiterfragen. (97 S.) '04.

Landé, Landger.-R., u. Reg.-R. Hermes: Das allgemeine Landrecht f. die preußischen Staaten in dem seit dem 1. I. 1900 gültigen Umfang. Ausg. m. Anmerkgn. 4. verm. u. verb. Aufl. 2. Thl. 2. Hälfte. 1. Heft. (S. 253—536.) gr. 8°. '04. 5. —
Rosenfeld, Ger.-Assess. Dr. Ernst: Register zu den neueren Erlassen des königl. preuß. Ministers des Innern auf dem Gebiete des Gefängnis- u. Zwangs-(Fürsorge-)Erziehungswesens, zugleich erstes Hauptregister zum Verordnungsblatt f. die Strafanstaltsverwaltung im Ressort des Ministeriums des Innern 1894—1903. (35 S.) Lex.-8°. '04. 1. 20

Hoehl'sche Buchh. in Hersfeld.

Hafner, Prof. Philipp: Geschichte des Gymnasiums zu Hersfeld von 1817—1876. Progr. (68 S.) gr. 4°. In Komm. '04. 1. 50

Alfred Hölder in Wien.

Pathologie u. Therapie, spezielle, hrg. v. Hofr. Prof. Dr. Herm. Nothnagel. III. Bd. 4. Tl., II. Abtlg. gr. 8°.

Subskr.-Pr. 2. —; Einzelpr. 2. 40

4. II. Schottmüller, Dr. H.: Parotitis epidemica. Mit 2 Kurven. (VI, 100 S.) '04. Subskr.-Pr. 2. —; Einzelpr. 2. 40.

W. Junk in Berlin.

Facsimile-Edition. Ed. W. Junk. Nr. 5. hoch 4°. 10. —

5. Stenonis, Nicolai, de solido intra solidum naturaliter contento. Florentiae 1669. (79 S. m. 1 Taf. u. 1 Bl. Erklärng.) '04. 10. —

Carl Konegen in Wien.

Dichter, österreichische. Zum 60. Geburtstag Detlev v. Biliencron's. Hrg. v. Adf. Donath. Mit Beiträgen von Marie v. Ebner-Eschenbach, Ferd. v. Saar, Pet. Hofegger u. a. Mit Buchschmuck v. Heinr. Lesler. (V, 259 S.) gr. 4°. ('04.) 5. —

M. Krahn in Berlin.

Borgman, weil. Fabrikdir. Gerbersch.-Lehr. Jos.: Die Rotlederfabrikation. Praktisches Handbuch f. die gesamte Laderindustrie. Auf Grund langjähr. prakt. Erfahrng. bearb. v. B., hrg. v. Osk. Krahn. I. Tl. Die Unterlederfabrikation. Praktisches Handbuch f. die Herstellg. sämtl. Unterledersorten. Mit 43 Abbildgn. (VIII, 338 S.) Lex.-8°. '04. 12. —; geb. 13. 50

J. F. Lehmann's Verlag in München.

Hegemann, Ottmar: Unfehlbar! Rom's Päpste in röm. Sicht. Dem deutschen Volk dargestellt. 11. ergänzte Aufl. (32 S.) gr. 8°. '04. —. 20

Nich. Lipinski in Leipzig.

Arbeiterführer f. Leipzig u. Umgebung. Nachschlagewerk. 6. Jahrg. (192 S.) 12°. '04. —. 20

Kampf, der, gegen die giftigen Bleifarben! Eine Darlegg. der Bewegg. gegen die Verwendg. der Bleifarben, e. Aufstellg. des Umfangs der Bleivergiftg. u. ihrer Folgekrankheiten, e. Begründg. der Notwendigkeit des reichsgesetzl. Verbotes der Bleifarbenverwendg. Hrg. vom Vorstand der Vereinigg. der Maler, Lackierer, Anstreicher, Tüncher u. Weißbinder. (112 S.) gr. 8°. '04. —. 75

Singe mit! Eine Sammlg. sozialist. Kampfeslieder. (56 S.) 12°. '04. —. 20

G. Löfler in Riga.

Pfuhl, Staatsr. Prof. E.: Papierstoffgarne (Zellstoffgarne, Xylofin, Silvalin, Licella), ihre Herstellung, Eigenschaften u. Verwendbarkeit. Studie. Mit 6 Fig.-Taf. (IV, 143 S.) gr. 8°. '04. 5. —

Lorenz & Wackel in Freiburg i. B.

Wintermantel, Egon: Biographisches in den Gedichten v. Sir Thomas Wyatt u. Henry Howard, Earl of Surrey. Diss. (V, 74 S.) gr. 8°. '03. 1. —

Merzbach'sche Buchdruckerei in Posen.

Dibelius, Prof. Dr. Wilh.: Bismarck u. die Aufgaben unserer Zeit. Festrede. (16 S.) gr. 8°. '04. bar —. 30

Paul Neubner in Köln.

Madden, Dr. William H.: Kommentar u. Wörterbuch zu Rolfs, moderne Handelsbriefe in genauer Wiedergabe der Originale. II. Tl. Englische Briefe. 2. Aufl., durchgesehen v. dem Hrg. der Briefe. (51 S.) gr. 8°. '04. 1. —

Politechnischer Verlag Otto Bezoldt in Karlsruhe.

Lehrhefte, technische. Abt. B. Maschinenbau. 14. Heft. gr. 8°. 5. 40; geb. in Leinw. 6. —

14. Voss, Dipl.-Ingen. E. v.: Grundzüge der Gleichstromtechnik. Als Lehrbuch beim Unterricht an techn. Fachschulen, sowie als Hilfsbuch f. Studierende höherer techn. Lehranstalten bearb. 2. Tl. Mit 98 Abbildgn. im Text u. 11 Taf. (VIII, 185 S.) '04. 5. 40; geb. 6. — (Vollständig in 1 Leinw.-Bd. 9. 30)

Politechnischer Verlag Otto Bezoldt in Karlsruhe ferner:

Lehrhefte, technische. Heft 6, III. gr. 8°. Geb. 1. 80

6, III. Kessler, Ingen. Jos.: Die Dampfmaschinen. III. Abtlg. Berechnung der Schwungräder u. Centrifugalregulatoren. Elementare Darstellg. m. erläut. Rechnungsbeispielen u. 38 in den Text gedr. Abbildgn. 2., verm. u. verb. Aufl. (IV, 45 S.) '04. 1. 80.

Regensberg'sche Buchh. in Münster.

Urkunden-Buch, westfälisches. Fortsetzung v. Erhards Regesta historiae Westfaliae. Hrg. v. dem Vereine f. Geschichte u. Alterthumskunde Westfalens. 7. Bd.: Die Urkunden des köln. Westfalens vom J. 1200—1300. 4. Abth.: Die Urkunden der J. 1269—1280. Bearb. vom Staatsarchiv Münster. (S. 601—800.) gr. 4°. In Komm. '04. n.n. 6. 50

Georg Reimer in Berlin.

Corpus inscriptionum latinarum consilio et auctoritate academiae litterarum regiae borussicae editum. Vol. VIII., supplementum pars III. Fol. Kart. 44. —

III. Inscriptionum Mauretaniae latinarum, miliariorum et instrumenti domestici in provinciis africanis repertorum supplementum, ediderunt Iohs. Schmidt (?), Renatus Cagnat, Herm. Dessau. (S. 1905—2285.) '04. 44. —

Hoff, Prof. J. H. van't: Untersuchungen üb. die Bildungsverhältnisse der ozeanischen Salzablagerungen. XXXV. [Aus: »Sitzungsber. d. preuss. Akad. d. Wiss.«] gr. 8°. In Komm. —. 50

XXXV. Die Zusammensetzung der konstanten Lösungen bei 83°. Mit H. Sachs u. O. Biach. (11 S. m. 1 Fig.) '04.

Strasburger, Eduard: Über Reduktionsteilung. [Aus: »Sitzungsber. d. preuss. Akad. d. Wiss.«] (28 S. m. Abbildgn.) gr. 8°. In Komm. '04. bar 1. —

Léon Sannier's Buchh. in Stettin.

Studien, baltische. Hrg. v. der Gesellschaft f. pommerische Geschichte u. Alterthumskunde. Neue Folge. VII. Bd. Red.: DD. Prof. Mart. Wehrmann u. Archiv. Otto Heinemann. (III, 260 u. XII S.) gr. 8°. In Komm. '03. 6. —

J. G. Schmitz'sche Buch- u. Kunsth. in Köln.

Quensel, Reg.-R. Heinr.: Geht es aufwärts? Eine idealphilosoph. Hypothese zur Entwickl. der menschl. Psyche auf naturwissenschaftl. Grundlage. (188 S.) gr. 8°. In Komm. '04. bar 4. —

Georg Schnurpfeil in Leobsdorf.

Antworten, die sie nicht erreichten. 1. Tl. 2. Taus. (III, 114 S.) 8°. '04. 2. —

Max Spohr in Leipzig.

Kupffer, Elisar v.: Auferstehung. Jrdische Gedichte. 2. Aufl. (XII, 148 S. m. Bildnis.) 8°. ('04.) 3. —

Verlagsanstalt „Moldavia“ in Budweis.

(Nur direkt.)

Jahreshauptversammlung, die V., des deutsch-österreichischen Bauernbundes in Budweis am 7. II. 1904. (36 S. m. 2 Bildnissen.) gr. 8°. ('04.) —. 60

S. Wehdemann's Buchh. in Parchim.

Frahm, Lehr. E.: Schulgeographie. Ausg. B. 5. Aufl. (88 u. 16 S.) gr. 8°. '04. —. 60

Carl Winter's Univ.-Buchh. in Seidelsberg.

Gyth, Max: Feierstunden. 4. Ausg. (IX, 315 S.) 8°. '04. Geb. in Leinw. 4. —

Hellmuth Wollermann in Braunschweig.

Kalender f. Lehrer u. Lehrerinnen an deutschen höheren Mädchenschulen. Bearb. v. Mädchensch.-Dir. Schröter. 7. Jahrg.: Schulj. 1904/05. 2 Tle. 12°. Geb. in Leinw. u. geh. 1. 40

1. (182 S. m. 1 Bildnis.) —. 80. — 2. Personalisten öffentlicher höherer Mädchenschulen Preußens. (50 S.) —. 60.

Fortsetzungen

von Lieferungswerken und Zeitschriften.

Rudolf Dülfer's Verlagsh. in Görlitz.

Kirchenblatt, evangelisches, f. Schlesien. Red.: Schian. 7. Jahrg. 1904. Nr. 14. (8 S.) gr. 4°. Vierteljährlich 1. 35

Herdersche Verlagsh. in Freiburg i/B.

Staatslexikon. 2. Aufl. Hrsg. v. Jul. Bachem. 41. Heft. (5. Bd. Sp. 641—800.) gr. 8°. 1. 50

Emil Hübners Verlag in Baulzen.

Grossmann, Jul.: Lehrbuch der Uhrmacherei nach den Gesetzen der Mechanik. Hrsg. v. Herm. Grossmann. Übers. v. L. Arndt u. L. Defossez. 5. u. 6. Lfg. (S. 139—202 m. Abbildgn.) gr. 8°. 1. —

Saunier, Claudius: Die Geschichte der Zeitmesskunst von den ältesten Zeiten bis zur Gegenwart. Deutsch v. Gust. Speckhart. 6.—20. Lfg. (S. 209—688 m. Abbildgn.) gr. 8°. Je 1. —
— Lehrbuch der Uhrmacherei in Theorie u. Praxis. Übers. v. M. Grossmann. 3. Aufl., hrsg. v. M. Loeske. 11—13. Lfg. (2. Bd. S. 33—128 m. Abbildgn.) gr. 8°. Je 1. —

Carl Koenigen in Wien.

Langrod, Rud.: Sammlung der nicht stempelmäßigen, öffentlich normierten Gebühren u. Taxen der Justiz- u. politischen Verwaltung. 4—6. Lfg. (S. 145—288.) gr. 8°. Je 1. —

Gebrüder Lüdeking in Hamburg.

Bergman, Dr. Joh.: Geschichte der Antialkoholbestrebungen. Ein Ueberblick üb. die alkoholgegner. Bestrebgn. aller Kulturländer seit den ältesten Tagen bis auf die Gegenwart. Mit besond. Berücksicht. des Vereinswesens. Aus dem Schwed. übers., neu bearb. u. hrsg. v. Dr. R. Kraut. 3. (Schluss-) Lfg. (IX—XV u. S. 265—458.) gr. 8°. '04. 2. 40
(Vollständig: 7. 20; geb. bar 8. —)

Otto Rahmmacher in Berlin.

Wochenschrift f. deutsche Förster. Schriftleitung: G. v. Stresow. 12. Jahrg. 1904. Nr. 14. (20 u. 8 S. in gr. 4°.) gr. 8°. Vierteljährlich n.n. 2. —

Oesterreichische Verlagsanstalt in Wien.

Entwicklung. Eine illustr. deutsche Monatschrift aus Osterreich. Schriftleiter: F. Greipel. 2. Jahrg. April 1904—März 1905. 12 Hefte. (1. Heft. 20 S.) hoch 4°. Halbjährlich bar 3. —

Verzeichnis künftig erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)

U=Umschlag.

C. S. Beck'sche Verlagsbuchhandlung (Oskar Beck)

in München. U 1, 3484, 3477 u. 3480

Langewiesche, Planegg. 1.—5. Tausend. Geb. 2 M 40 s.

Genle, Das bayerische Gesetz über die öffentliche Armen- und Krankenpflege. 2. Aufl. Geb. ca. 2 M.

v. Staudinger, Polizeistrafbuch für das Königreich Bayern. 5. Aufl. Geb. 1 M 60 s.

C. S. Beck'sche Verlagsbuchhandlung (Oskar Beck)

in München ferner: U 1, 3484, 3477 u. 3480

Steinhauser, Die neue Staffelbauordnung der k. b. Haupt- u. Residenzstadt München. Geb. ca. 3 M 50 s.

Hommel, Geographie und Geschichte des alten Orients. 2. Aufl. 1. Hälfte. 6 M.

Kotelmann, Schulgesundheitspflege. Sondersausg. Geb. 5 M.

M. Breitenstein in Wien.

3482

Die Rechtsprechung des Verwaltungsgerichtshofes auf dem Gebiete des Gesetzes v. 25. Oktober 1896. II. Bd. 5 M 50 s.

Stempel- u. Gebührenbefreiungen. 3 M.

Rohn, Die Mutwillensstrafe. 35 s.

Reißmann, Über den Gesetzentwurf betr. ergänzende Vorschriften über den Dienstvertrag. 1 M.

Sternberg, Beiträge zur Fundlehre. 1 M 25 s.

— Die Feststellungsklage nach der neuen Zivilprozessordnung. 90 s.

Leonhard, Enteignung und Enteignungsverfahren. 70 s.

Sumann, Das Patentgesetz. 4 M 20 s.

Deutsch, Die Rechtsprechung des k. k. Obersten Gerichtshofes. 2 M 75 s.

Franz Goerlich's Verlagsbuchhandlung in Breslau.

3481

Jungnitz, Jubiläumsbüchlein zum 50 jährigen Gedenktage der feierlichen Verkündigung des Dogmas der unbefleckten Empfängnis Mariä. 10 s.

Albert Langen in München.

3483

Prévost, Julchens Heirat. 2 M; geb. 3 M.

— Flirt. 2 M; geb. 3 M.

W. & S. Loewenthal in Berlin.

3479

Baumgartner-Graf, Handbuch des Mühlenbaues und der Mülerei. II. Bd. 12 M; geb. 13 M.

Verlag Karl Mitschke in Wien.

3480

Zeitler, Der Vierzehnder. 2 M; geb. 3 M.

Hermann Seemann Nachf. in Berlin.

3480

Herzl, Altneuland. Volksausg. 5. Aufl. 2 M; geb. 3 M.

Süddeutscher Musikverlag G. m. b. H. in Strassburg i/G.

3478

Thuille, Sonate für Violine und Pianoforte.

T. Fisher Unwin in London.

3481

Unwin's Library. Vol. 26: Barr, The black shilling. 1 M 50 s.

Zeit & Comp. in Leipzig.

3482

Hering, Die im historischen Archive der Stadt Köln aufgefundenene Carolina-Handschrift R 1. Ca. 3 M.

Verlag Hans Briebe & Co. in Berlin.

3479

Hermann, Das Sanatorium der freien Liebe. 2. Aufl. 2 M.

Martin Warned in Berlin.

3477

Ullihn, Die Anfangsgründe der häuslichen Krankenpflege. 4.—6. Tausend. 1 M.

Zuchschwerdt & Co. in Leipzig.

3476

Heere und Flotten aller Staaten der Erde. Jg. 1904. 60 s.

Nichtamtlicher Teil.

Der Urheberrechtvertrag zwischen dem Deutschen Reiche und den Vereinigten Staaten von Nordamerika.

(Vgl. Börsenblatt Nr. 30, 37, 49, 83.)

Die Erklärung, die Herr Dr. Oskar v. Hase in Nr. 83 des Börsenblatts über die Stellung des Musikverlags zum derzeitigen bestehenden Urheberrechtvertrag zwischen dem Deutschen Reiche und den Vereinigten Staaten von Nordamerika abgegeben hat, ist so vollkommen den tatsächlichen Verhältnissen entsprechend, daß auch der deutsche Künstler und Kunstverleger sich rückhaltlos derselben anschließen kann.

Wie der Musikverlag, so hat vielleicht in noch erhöhtem Maße der Kunstverlag das größte Interesse daran, daß an den gewonnenen Errungenschaften nicht gerüttelt werde; dies schließt nicht aus, daß die Reichsregierung und die sie unterstützenden Organe bestrebt seien, in fortgesetztem Bemühen die bestehenden Verhältnisse zu verbessern. Die Anteilnahme des amerikanischen Volkes an der künstlerischen Produktion Europas ist wegen Mangels an eigenen hervorragenden künstlerischen Schöpfungen eine so allgemeine und bedeutende, daß die großen europäischen Kunstinstitute sich veranlaßt sahen und es lohnend fanden, im Vertrauen auf die geschaffenen Rechtssicherheiten, den Vertrieb ihrer Publikationen durch Gründung von Filialgeschäften selbst in die Hand zu nehmen. Diese Veranstaltungen sind mit Aufwand großer finanzieller Opfer ins Leben gerufen worden und haben hauptsächlich zur Folge gehabt, daß seit der im Jahre 1892 getroffenen Vereinbarung der Nachdruck von Vervielfältigungen auf dem Gebiete der bildenden Künste eingestellt wurde und, wenn Nachdruck erfolgte, dieser tatsächlich in den meisten Fällen auf gesetzlichem Wege beseitigt werden konnte. Selbst der Nachdruck früherer Verlagswerke, denen ein rückwirkender Schutz nicht zuteil werden konnte, hat sich vermindert, weil die Zufuhr von frischen Säften fehlte.

Die deutsche Künstlerschaft und der deutsche Kunstverlag mit ihren auf internationales Verständnis spekulierenden Schöpfungen müssen aus diesem Grunde mit aller Entschiedenheit auftreten gegen eine Kündigung des bestehenden Vertrages, dessen Auflösung alles Errungene wieder zu Boden werfen würde. Wer die amerikanischen Verhältnisse aus persönlicher Anschauung kennt, weiß auch wie wenig sich der Amerikaner da etwas abtrozen läßt, wo er Vorteil aus der Lage ziehen kann. Das letztere ist unter allen Umständen auf den Gebieten der Literatur und Künste der Fall, denn in dem Augenblick, wo der Vertrag fällt, werden die Nachdrucker über die jetzt geschützte künstlerische Produktion der letzten zwölf Jahre herfallen wie hungrige Wölfe; damit ist dem Künstler oder Verleger sein Eigentum für immer verloren gegangen, ganz wie es in dem eingangs erwähnten Artikel angedeutet ist. Mit den amerikanischen Nachdruckern dann zu konkurrieren ist dem deutschen Verleger gänzlich unmöglich, weil die gleichen Ausgaben, wie wir Deutschen sie in den Handel bringen, vom amerikanischen Nachdrucker um ein Drittel des Originalpreises, wenn auch in schlechterer Form, auf den Markt geworfen werden. Schon die Zollspesen und die scharfe Handhabung der Zollgesetze gegen versuchte Deklaration zu reduzierten Preisen schließen jede weitere Einföhrung der Originalausgaben aus. Dazu käme noch, daß die deutsche Publikation als ungesetzlich für Amerika erklärt werden könnte, wenn es dem amerikanischen Nachdrucker gefiele, für seinen Nachdruck in Washington Copyright zu nehmen.

Kurz, ein Aufgeben der jetzigen Position müßte die Errungenschaft vieljähriger Bemühungen auf nicht absehbare Zeit vernichten, während bei unverdrossener Beharrlichkeit im Festhalten des Erreichbaren und in Verfolgung des weiteren Ausbaus des Schutzgesetzes sich ein Anschluß der Vereinigten Staaten von Nordamerika an die Berner Konvention in nicht zu ferner Zeit erwarten läßt; die anständigen Autoren und Verleger Amerikas arbeiten ebenfalls fortgesetzt auf Erreichung dieses Zieles hin.

Die Energie, die von den chauvinistischen Gegnern des amerikanischen Vertrages auf die Beseitigung desselben verwendet wird, würde sich darum weit besser einem viel näher liegenden und den deutschen Buch-, Kunst- und Musikalienverlag viel mehr schädigenden Gebiete zuwenden; damit ist Holland gemeint mit seinem großen Bedarf im Lande und seinem umfangreichen Export nach den meisten Kolonien. Während sich die amerikanische Gesetzgebung, man darf dem gegenüber beinahe sagen, in hochherziger Weise prinzipiell zur Anerkennung des Schutzes geistigen Eigentums bereit erklärt hat, sind alle Bemühungen, das nachbarliche kleine Holland nur zur geringsten Konzession zu bewegen, erfolglos geblieben. Hier würde die Reichsregierung doch keine zu schwere, aber dankbarere Aufgabe lösen, wenn sie zu einem nachdrücklichen Vorgehen sich entschloße. Man braucht deswegen Holland noch lange nicht mit Krieg zu überziehen, aber es muß ohne weiteres einleuchten, daß der Amerikaner ein Recht hätte, den guten Rat zu geben, man möge doch erst in Europa selbst wegen der Anerkennung des geistigen Eigentums völlig Ordnung schaffen.

München, 18. April 1904. Franz Hanfstaengl.

Fortbildungsgelegenheiten für Buchhändler in Berlin.

Der Jahresbericht, der dem Verein jüngerer Buchhändler „Krebs“ in Berlin von seinem „Aussschuß für Fortbildungswesen“ über seine Tätigkeit vom 1. April 1903 bis 31. März 1904 erstattet worden ist, enthält so viel Interessantes und auch Beherzigenswertes für den Jungbuchhandel, daß wir ihn hier im Wortlaut abdrucken:

Es ist Ihnen bekannt, daß wir am 1. März 1903 vom Vorstände der Korporation der Berliner Buchhändler zu einer Besprechung eingeladen waren. Es handelte sich um eine von der Allgemeinen Vereinigung Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen gewünschte Buchhändler-Lehranstalt. In einer der Korporation der Berliner Buchhändler vorher eingereichten Denkschrift hatten wir die Unmöglichkeit, eine Buchhändler-Lehranstalt in Berlin zu errichten, mit mancherlei Gründen bewiesen, andererseits aber auf unsere eigenen langjährigen Bestrebungen und Erfolge auf dem Gebiete buchhändlerischer Fortbildung hinweisend, praktische Vorschläge gemacht, wie sich das gewünschte Ziel auch ohne eine solche Anstalt und leichter erreichen lasse. Indem wir besonders betonten, daß dem Jungbuchhandel in allererster Linie eine grundlegende kaufmännische Vorbildung fast stets fehle, daß aber zur Erlangung derselben in Berlin bereits reichlich Gelegenheit vorhanden sei, führten wir aus, daß eine übersichtliche und die besonderen Bedürfnisse unserer Lehrlinge und jungen Gehilfen berücksichtigende Zusammenstellung dieser Fortbildungsgelegenheiten, namentlich wenn sie regelmäßig an alle Beteiligten zur Verteilung käme, einen sehr wesentlichen Einfluß auszuüben imstande sein und einen bedeutenden Erfolg haben werde. Dieser Plan hat nicht nur die Billigung der Korporation der Berliner Buchhändler gefunden, sondern ihr Vorstand hat uns auch in der Verwirklichung unserer Idee in der liebenswürdigsten und dankbarst anzuerkennenden Weise unterstützt.

So sind unsere grünen Semesterhefte „Fortbildungsgelegenheiten für Buchhändler“ entstanden, für die wir die Arbeit leisten, während die Korporation usw. die Kosten trägt. In diesen Heften sind die Lehrpläne und Vortragsanzeigen der kaufmännischen Fortbildungsschulen, der Humboldt-Akademie, der Berlitz Schools of Languages,

der Freien Hochschule,
der Lessing-Hochschule und
des Vereins für vollstündliche Kurse von Berliner Hoch-
schullehrern

in einer Auswahl enthalten, wie sie uns für unsere Zwecke geeignet erscheint. Die neueste Ausgabe wurde — wie Sie inzwischen ersehen haben werden — noch durch eine Zusammenstellung der in Berlin und Umgegend jedermann kostenlos zugänglichen Bibliotheken und Lesesäle erweitert. Indem wir die Wege zur sachgemäßen und ersprießlichen Benutzung der in der Reichshauptstadt in naturgemäß einziger Reichhaltigkeit angehäuften Bücherschätze weisen, erhoffen wir, daß alle ernstlich vorwärts strebenden jungen Buchhändler die so überreich gebotenen Gelegenheiten zur Vervollkommnung und Vertiefung ihrer allgemeinen wie besonders ihrer fachlichen Bildung wahrnehmen werden.

Zur besonderen Freude aber hat es uns gereicht, im vergangenen Winterhalbjahr zwei große, durchaus buchhändlerischer Fortbildung gewidmete Vortragsreihen anzeigen zu können: die erste über die Herstellung des Buchs in 15 Vorträgen, mit der die Korporation der Berliner Buchhändler den Gehilfen und Lehrlingen unseres Standes ein mit Dankesworten gar nicht genug anzuerkennendes Geschenk gemacht hat; die zweite über Bibliographie und Bibliothekslehre in 5 Vorträgen, die wir selbst veranstalteten.

Es erübrigt, darüber zu sprechen, daß beide nicht in Konkurrenz miteinander treten, sondern daß sie sich ergänzen sollten; es erübrigt auch, zu erwähnen, daß die unsfrige natürlich mit dem vollen Einverständnis und der uns seit vielen Jahren so gern bewilligten und von uns so dankbar begrüßten Unterstützung der Korporation der Berliner Buchhändler stattgefunden hat. Es ist selbstverständlich, daß wir auch in Zukunft unsere fachlichen Vortragszyklen nur im Einverständnis mit der Korporation usw., sowohl was ihren Stoff, als auch was die Zeit ihrer Abhaltung betrifft, festlegen werden, und wir freuen uns, daß wir so, Hand in Hand arbeitend, die Hoffnung hegen können, dem ersehnten Ziele näher zu kommen: etwas nach jeder Richtung hin Vollständigeres für die Weiterbildung der Gehilfenschaft zu leisten.

Sie wissen zum großen Teile aus eigener Erfahrung, wie belehrend, wie anziehend und anregend die von uns veranstalteten Vorträge über Bibliographie und Bibliothekslehre verlaufen sind, hatten wir doch in dem Vortragenden, Herrn Professor Wolffstiegl, dem Bibliothekar des Hauses der Abgeordneten, eine ganz hervorragende Kraft gewonnen. Uns wie ihm wird die Erinnerung an die gemeinsam verbrachten Stunden eine stets angenehme und befriedigende bleiben. Wir verzichten darauf, den Inhalt der Vorträge hier zu rekapitulieren; die Herren aber, die aus hindernden Gründen ihnen nicht beimohnen konnten, verweisen wir auf die ausführlichen Berichte im »Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel« (Nr. 24, 37, 42 und 51 dieses Jahres), aus denen sie ein annäherndes Bild der Vorträge selbst und auch davon gewinnen können, wie sehr wir Ursache haben, uns des Erfolges zu freuen. Erwähnen aber möchten wir, daß es uns durch die Liebenswürdigkeit des Herrn Professors Wolffstiegl ermöglicht wurde, unter seiner Führung die musterhaft eingerichtete und verwaltete Bibliothek des Hauses der Abgeordneten in allen ihren Teilen kennen zu lernen. — Der Besuch hat unsere Erwartungen ja nicht übertroffen, aber unserer Schätzung durchaus entsprochen: 51 eingeschriebene Hörer haben den ganzen Kursus mit einer anzuerkennenden Regelmäßigkeit bis zum Schlusse besucht.

Was nun den Erfolg unserer grünen Hefte anlangt, so können wir mit Genugtuung feststellen, daß bereits die erste Ausgabe eine lebhaftere Beteiligung an den von uns empfohlenen Schulen gezeitigt hat. Herr Direktor Dr. Knörl von den kaufmännischen Fortbildungsschulen konnte uns mitteilen, daß sich 38 Buchhändler bei ihm gemeldet und den Unterricht regelmäßig besucht hatten. Auch hat er in der ersten Nummer der neuen Zeitschrift »Plutus« unsere Einrichtung und unsere Bestrebungen lobend erwähnt. Leider können wir über den Besuch der anderen von uns empfohlenen Kurse und Vorträge nicht gleichfalls mit genauen Zahlen dienen, aber doch feststellen, daß sie von Buchhändlern besucht worden sind. So hat Herr Dr. Weddigen, der Leiter der französischen Kurse in der Humboldt-Akademie, uns in persönlicher Unterredung seine Freude darüber ausgedrückt, daß seine Vorlesungen in den beiden letzten Semestern auch von einer Reihe von Buchhändlern belegt waren. Zum größten Teil aber wird in den empfohlenen Anstalten eine Statistik überhaupt nicht geführt, und auf eine unserer Anfragen wurde uns die Antwort: »daß man die Hörer und Schüler nicht nach ihrem Verufe zu fragen pflege«.

Es ist das sehr bedauerlich. Denn wenn wir auch wissen, daß unsere Anregung bei zahlreichen Buchhändlern auf einen fruchtbaren Boden gefallen ist, so würde es uns doch zu einer

viel größeren Freude gereichen, wenn wir Ihnen die beweisenden Zahlen vorlegen könnten. Bedauerlich auch ist es, daß sich selbst unter unseren Mitgliedern Herren befinden, die es als etwas Beschämendes betrachten, wenn sie uns anzeigen, daß sie von uns empfohlene Kurse infolge unserer Anregung besucht haben und so zugeben müßten, daß auch sie zu ihrer Weiterbildung noch etwas tun können. Als ob das eine Schande wäre! Wir sind auf mehrere dieser Fälle gestoßen, und wenn schon unsere Freunde uns in dieser Beziehung etwas verheimlichen, wie sollen wir die Zahlen derer feststellen, die uns unbekannt sind, unsere Einrichtung aber zu ihrem Vorteile doch benutzen, ohne uns eine Anzeige davon zu machen? Es festigt dies aber andererseits das Vertrauen in uns, daß unsere grünen Hefte einen noch größeren Erfolg haben, als wir es selbst erwarteten. Ein Beweis dafür sind auch die gegen Ende des Semesters an uns ergehenden zahlreichen Anfragen nach der nächsten Ausgabe unseres Nachweises. Auch nach außerhalb ist die Kunde davon gedrungen, und aus allen Teilen des Reichs, aus Österreich und der Schweiz ist das Heft von einzelnen und Vereinen verlangt worden. Daß es Aufsehen und eine fast neidische Bewunderung erregt, das können Sie zum Beispiel aus einem »Wiener Brief« im Börsenblatt vom 8. Dezember 1903 ersehen, in dem es heißt:

»Wenn ich das in hoffnungsgrünem Umschlag erschienene Heftchen »Fortbildungsgelegenheiten für Buchhändler zusammengestellt vom »Krebs« in Berlin« durchblättere und darin die Vortragsreihe für Buchhändler, veranstaltet von der Korporation Berliner Buchhändler, sowie jene vom »Krebs« über Bibliographie und Bibliothekslehre erblicke, so muß ich zur Steuer der Wahrheit erklären, in diesem Punkte sind sie uns in Berlin »über!«

So betrachten wir unsere Tätigkeit im Interesse der Gesamtheit nicht für eine vergebene und werden fortfahren, für die Weiterbildung unserer Berufsgenossen zu arbeiten und damit eine der hervorragendsten Pflichten unseres Vereins zu erfüllen.

Für das Sommerhalbjahr halten wir aus naheliegenden Gründen besondere Veranstaltungen dieser Art nicht für ratsam, dagegen ist der Ausschuss schon an der Arbeit, das Programm der im Winter mit dem Einverständnis der Korporation der Berliner Buchhändler zu haltenden buchhändlerischen Vorträge auszuarbeiten.

Wir danken am Schluß unsers Berichts noch einmal allen denen, die uns mit Rat und Tat zur Seite standen, so in erster Linie dem verehrl. Vorstande der Korporation der Berliner Buchhändler, dann Herrn Professor Wolffstiegl, und richten an alle unsere Mitglieder die Bitte, auch an ihrem Teile mitzuhelfen und die Bestrebungen unseres Vereins, wo es nur angeht, zu fördern.

Der Ausschuss für Fortbildungswesen:

gez. Paul Kersten. gez. Max Paschke. gez. Philipp Rath.

Kleine Mitteilungen.

Aufgehobenes Verbot in Österreich. — Die Beschlagnahme des 1904 im Verlag von Richard Sattler in Braunschweig erschienenen Buches: »In f. u. l. Diensten. Militärische Sittenbilder aus österreichischen Garnisonen von einem ehemaligen f. u. l. Offizier«, dessen Verbot wir in Nr. 87 meldeten, ist auf Beschluß des f. l. Kreisgerichts Feldkirch als Preßgerichts in öffentlicher Sitzung wieder aufgehoben worden. Gegen das Verbot hatte der Buchhändler Herr Franz Unterberger in Feldkirch Einspruch erhoben.

Vereinigung der Berliner Mitglieder des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler. — Die Ordentliche Vereinsversammlung der Berliner »Vereinigung« findet Montag den 25. April, abends 7½ Uhr, im Saal G des Architektenhauses in Berlin W., Wilhelmstraße 92/93, statt. Wegen der Tagesordnung verweisen wir auf die Bekanntmachung im Amtlichen Teile der heutigen Nummer dieses Blattes.

Stiftung. — Wie der »Zeitungs-Verlag« kürzlich mitteilte, hat Herr Verlagsbuchhändler und Buchdruckereibesitzer Albert König in Guben große Ländereien an der Unterneißer von landschaftlicher Schönheit und mit alten herrlichen Baumbeständen erworben und läßt diese in eine Parkanlage umwandeln, um sie dann der Stadt Guben als Geschenk zu überweisen. Die Parkanlage wird 22 Morgen groß werden.

Verein der Deutschen Musikalienhändler zu Leipzig. — Die diesjährige ordentliche Hauptversammlung dieses Vereins findet Dienstag den 3. Mai 1904, nachmittags 3 Uhr, im Saalzimmer des Deutschen Buchgewerbehäuses zu Leipzig statt. Die Tagesordnung ist wie folgt aufgestellt: 1) Geschäftsbericht. —

2) Rechnungsabschluss des Jahres 1903. — 3) Haushaltplan für das Jahr 1904. — 4) Wahlen: a. Neuwahl des Vereinsausschusses; b. Neuwahl eines Mitglieds in den Ausschuss für Urheberrecht an Stelle des ausgeschiedenen Herrn R. Lienau jr. — 5) Anstalt für musikalisches Aufführungsrecht. — 6) Anregungen aus der Mitte der Versammlung. — Nach den Verhandlungen findet abends 8 Uhr ein gemeinschaftliches Abendessen der Musikalienhändler im kleinen Saale des Buchhändlerhauses statt.

J. P. Bachem in Köln. — Die Firma teilt in einem Rundschreiben mit, daß sie neben den Herren C. Olle, J. Schmitz und J. A. Seidenberg auch ihren bewährten Mitarbeitern, den Herren Jos. Schaefer und Herm. Sombekki, für sämtliche Geschäftszweige ihrer Firma: Verlag und Geschäftsstelle der Kölnischen Volkszeitung und des Kölner Local-Anzeigers, Adjidenz-, Buch- und Kunstdruckerei, Verlagsbuchhandlung, sowie für die Geschäftsstelle der Görres-Gesellschaft beratend Kollektiv-Prokura erteilt habe, daß jeder derselben gemeinschaftlich mit einem der vorgenannten Herren ihre Firma rechtsgültig zu zeichnen berechtigt ist. Die bestehenden Unterschriften der Firmen-Teilhaber, der Herren Franz K. Bachem, Fridolin Bachem und Robert Bachem, bleiben unverändert in Geltung.

Nichtachtung einer Beschlagnahme. — Aus der beschlagnahmten Zentrumsnummer (Nr. 42) des Simplissimus hatte ein Berliner Blatt »Die sittliche Erziehung. Eine Fastenpredigt von Abraham a Santa Clara dem Zweiten« abgedruckt. Der Redakteur des Blattes ist nun kürzlich wegen Verletzung des § 28 des Preßgesetzes, wonach während der Dauer der Beschlagnahme die Verbreitung der von derselben betroffenen Druckschrift oder der Wiederabdruck der die Beschlagnahme veranlassenden Stellen unstatthaft ist, zu 200 M Geldstrafe verurteilt worden. Der Angeklagte erklärte, daß er allerdings von der Beschlagnahme Kenntnis gehabt, unmöglich aber habe annehmen können, daß dieser Artikel mit dazu Veranlassung gewesen sei. Der Staatsanwalt war der Ansicht, daß, wenn dem Angeklagten auch der direkte Dolus nicht nachzuweisen sei, hier doch ein Schulfall des »dolus eventualis« vorliege, da der Angeklagte, ohne zu wissen, ob der fragliche Artikel mit unter die Beschlagnahme fiel, diesen strupellos abgedruckt habe.

Kunsthistorisches Institut in Florenz. — Am 13. April hat die diesjährige Ausschusssitzung des kunsthistorischen Instituts in Florenz stattgefunden, das seit Jahren einen Mittelpunkt der kunstgeschichtlichen Forschung bildet und dank der Teilnahme des Deutschen Reichs sowie zunehmender Beteiligung aus kunstverständigen Kreisen seine allen Interessenten zugängliche Bibliothek und Abbildungssammlung in letzter Zeit beträchtlich hat vermehren können. Teilgenommen haben der frühere Botschafter Freiherr von Stumm als Vorsitzender, Professor Heinrich Brochhaus als Direktor, sowie die Herren Geheimrat Bode aus Berlin, Dr. von Fabriczy aus Stuttgart, Reichsrat Freiherr von Hertling aus München, Prinz Franz von und zu Liechtenstein aus Wien, Geheimrat von Reber aus München, Professor Schmarjow aus Leipzig und Geheimrat Thode aus Heidelberg. Das Interesse der Versammlung wandte sich diesmal vor allem den Veröffentlichungen zu, mit denen das Institut demnächst hervortreten wird.

Personalnachrichten.

Samuel Smiles †. — Am 16. April ist in Kensington im Alter von neunundachtzig Jahren Samuel Smiles gestorben. Smiles, geboren 1816 zu Haddington in Schottland, war der Rektor der englischen literarischen Welt und einer der vielseitigsten Schriftsteller Großbritanniens. Nachdem er ursprünglich Wundarzt gewesen war, ging er zur Journalistik über, dann wurde er Sekretär bei mehreren Eisenbahngesellschaften, bis er im Jahre 1866 der praktischen Tätigkeit entsagte, um sich in London nur der Schriftstellerei zu widmen. Er hat eine Reihe von sozialpolitischen, ökonomischen, psychologischen Büchern geschrieben, die eigentlich ganz keinem dieser wissenschaftlichen Gebiete angehören, aber durch ihre vorherrschend praktisch-moralische Tendenz den Beifall einer breiten Leserschaft gewannen. Schon 1837 erschien »Physical education, or the nature of children«. Hierauf folgte »Railway property, its conditions and prospects« (1849); dann die vortreffliche Biographie »Life of George Stephenson« (1857), die zahlreiche Auflagen erlebte; »Self-help, with illustrations of character and conduct« (1860 und später; deutsch: 9. Tausend, Kolberg 1894; auch in Reclams »Universalbibliothek« und in vielen anderen deutschen Bearbeitungen); »Workmen's earnings, strikes and savings« (1861); »Lives of engineers, with an account of their works« (3 Bde., 1862; neue Ausgabe 1874, 5 Bde.); »Lives of Boulton and Watt« (1865); »Character, a companion volume to Self-help« (1871 und später; deutsch von Steger, 6. Aufl., Leipzig

1900; auch in Reclams »Universalbibliothek« und vielen andern deutschen Bearbeitungen); »Thrift« (1875; deutsch von M. Busch, 2. Aufl. 1890 und in verschiedenen Ausgaben und Bearbeitungen); »Duty« (1880; deutsch von E. Pelz, Leipzig 1882 und in Reclams »Universalbibliothek«, Bibliothek der Gesamtliteratur usw.); »George Moore, merchant and philanthropist« (1878; deutsch von A. Daniel, Gotha 1882); »Men of invention and industry« (1884); »Life and labour« (1887; deutsch von O. Neugebauer, Leipzig 1889); »Publisher and his friends« (1891, 2 Bde., das Leben des Londoner Buchhändlers John Murray behandelnd). Smiles hat außerdem in »The Huguenots, their settlements, churches and industries in England and Ireland« (1867) und »The Huguenots in France, after the revocation of the Edict of Nantes« (1874) interessante Beiträge zur Geschichte der Huguenotten veröffentlicht. Seine Hauptschriften sind auch in einer Auswahl für das deutsche Volk (in deutscher Sprache) bearbeitet in 12 Lieferungen à 70 S bei Georg Weitz in Heidelberg (jetzt Kassel) im Jahre 1892 (neue Ausgabe) erschienen. Sein berühmtestes Werk von der »Selbsthilfe« ist wohl in alle Kultursprachen übersetzt worden und kann als eine Philosophie der Lebenskunst bezeichnet werden. Dabei ist die »Selbsthilfe« ein durchaus modernes Buch im Sinne eines naturwissenschaftlich-technischen Zeitalters. Die Wirkung der schriftstellerischen Tätigkeit von Smiles ist eine dauernde geblieben, obwohl seine fleißige Feder nun schon längere Zeit geruht hatte.

(Sprechsaal.)

Bücherbetteleien.

Eine Dresdener Verlagshandlung erhielt folgendes Schreiben:

»W., den 21. Februar 1904.

»Hochverehrtester Herr!

»Vor einigen Jahren gründete ganz ergebenst Unterzeichneter für W. mit großen persönlichen Opfern eine Volksbibliothek, die sehr gut und mit Segen benutzt wird.

»Die Gemeinde hat seither aus Ihrem geschätzten Verlage Werke (Romane etc.) im Buchhandel bezogen — Unterzeichneter ebenfalls für seine Privatbibliothek —, die unsern Bibliotheken zur Fierde gereichen. Auf 1—2 Jahre kann jedoch die Gemeinde Gelder für die Volksbibliothek nicht zur Verfügung stellen. Der Schulhausneubau und die Ausstattung der Schule haben zu große Anforderungen an die Gemeinde gestellt. Der Gesamtbedarf für den Neubau mußte erborgt werden. Hohe Gemeinde- und Schulanlagen drücken den Ort. Für die Bibliothek hat die Gemeinde stets getan, was sie konnte.

»Haben wir in unseren fetten Jahren so reichlich bei Ihnen gekauft, so erlaube ich mir, Sie im Namen meiner Gemeinde ganz ergebenst zu bitten, uns in unseren 1—2 dünnen Jahren einmal aus Ihren gefüllten Speichern gütigst einige Broschüren zukommen zu lassen. Sind wir wieder kaufräftig, werden wir uns durch die Tat dankbar erweisen.

»Ganz ergebenst Unterzeichneter ist seit 25 Jahren hier im Lehramte und kann versichern, daß seine Gemeinde Ihr geneigtes Wohlwollen wert ist.

»Ganz ergebenst

W. D., Lehrer.»

Als Antwort wurde dem Lehrer von der Verlagsbuchhandlung mitgeteilt, daß sie eventuell bereit wäre, seinem Wunsche nachzukommen, falls er ihr angeben würde, welche Bücher aus ihrem Verlag und durch welche Buchhandlung er sie bezogen hätte. Darauf vollständiges Stillschweigen, obwohl die Verlagshandlung eine Frist von acht Tagen zur Beantwortung gestellt hatte. Sie bittet nun um gef. Aussprache, ob es zur Vermeidung derartiger Betteleien ratsam und möglich ist, auf Grund der scheinbar falschen Angaben gegen derartige Personen gerichtlich oder durch Vermittlung der vorgesetzten Behörden vorzugehen. Ein bewußter Täuschungsversuch scheint nach ihrer Meinung in diesem Fall vorzuliegen, und der gleiche Brief dürfte nicht nur an ihre Firma, sondern wohl auch noch an eine Reihe von Kollegen gerichtet worden sein.

Ein zweiter Brief von einem Realschuldirektor liegt der Redaktion vor, darin heißt es:

»Ich bestelle hiermit für Rechnung der Anstalt
5 Stück

»Ich hoffe auf Buchhändlerpreise. Für den Lehrer erbitte ein Exemplar gratis. Sollte der geehrte Verlag für die Bibl. pauperum ein übriges tun wollen, so würde ich sehr dankbar sein.»

Die Lieferung zum Buchhändlerpreis wurde natürlich abgelehnt.

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Wiesbaden, 18. April 1904.
Luxemburgstr. 7.

P. P.

Heute eröffnete ich ein neues Geschäft unter der Firma:

J. Schugt,

Buchhandlung und Antiquariat,
Papier-, Schreibmaterialien- u. Musikalienhandlung.

Meinen Bedarf wähle ich selbst. Bitte um Zusendung aller Anzeigen und je 3 Antiquariatskataloge. Meine Kommission besorgt, wie seit 21 Jahren für meine früheren Geschäfte, die bewährte Firma Wilhelm Opetz in Leipzig.

Hochachtungsvoll

J. Schugt.

Den Herren Verlegern erlaube mir ganz ergebenst mitzuteilen, daß laut Bekanntmachung des Königlichen Amtsgerichts zu Potsdam vom 8. d. M. dem Buchhändler Otto Schmidt Gall Profura erteilt wurde.

Potsdam.

Heinrich Pistorius
i/Fa. Gropius'sche Buchhandlung
Otto Pistorius.

Zur gefälligen Beachtung!

Die Auslieferung des

Simplicissimus

für

Österreich - Ungarn

habe ich den Herren

Rudolf Lechner & Sohn,
Wien, I., Seilerstätte 5

übertragen.

Ich bitte alle österreich-ungarischen Firmen, meine Wochenschrift künftig von dieser Auslieferungsstelle zu beziehen.

München, im April 1904.

Albert Langen

Verlag für Litteratur und Kunst.

Vom 1. Mai ab befinden sich unsere Geschäftslokalitäten

16 West 33rd Street,

gegenüber dem Hotel Waldorf,

wovon wir Vormerkung zu nehmen bitten.

Hochachtungsvoll

New York.

Dyrsen & Pfeiffer

(Nachfolger von F. W. Christern).

P. P.

Die Firma F. Volckmar in Leipzig hat die Vertretung meines Verlages übernommen.

Nürnberg, 20. April 1904. **G. Rister.**

Verkaufsanträge.

In der Schweiz wird ein gutes, solides Sortiment für bald zu kaufen gesucht. Gef. Angeb. unter L. M. 1262 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Verlag

kultur- und sittengeschichtlicher Richtung mit umfangreichem direkten Versand und guten Novitäten in Vorbereitung ist wegen Krankheit des Besitzers sofort zu verkaufen. Objekt 25000 \mathcal{M} per Kasse. Angeb. unter 1245 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Verlags-Verkauf.

Wegen Todesfalles des Besitzers soll der Verlag:

Georg Weiss in Kassel

(mit den bekannten, gutgehenden Schriften von Hansjakob, Ferd. von Saar, Smiles u. a.) womöglich ungeteilt verkauft werden.

Anfragen wolle man richten an F. Volckmar, Leipzig, oder an Georg Weiss, Kassel, Kölnische Strasse 64b.

Wegen Aufgabe des Verlages ist dieser ganz oder in geteilten Gruppen zu verkaufen. Junge Kollegen, die sich selbständig machen wollen und über ca. 40000 \mathcal{M} verfügen, finden durch die Übernahme des ges. Verlages eine sichere und aussichtsvolle Existenz. Die einzelnen Gruppen in der Höhe von 15-20000 \mathcal{M} bieten ebenfalls eine günstige Basis zur Etablierung und bestehenden Verlagsgeschäften eine vorteilhafte Erweiterung ihres Verlages. Der Charakter des Verlages besteht in populären und patriotischen Werken, sowie Reiseliteratur. Gef. Anfragen unter O. H. \mathbb{N} 1158 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Einige vorzügliche, durchaus gangbare Biographien wegen Spezialisierung des Verlages zu verkaufen. Das Objekt erfordert ca. 15000 \mathcal{M} und eignet sich sehr gut zur Begründung eines neuen, als auch zum Anschluss an einen schon bestehenden Verlag vornehmer, event. christl. Richtung. Gef. Anfragen u. H. K. \mathbb{N} 1255 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erb.

In vornehmer Mittelstadt (Residenz) ist eine über 40 Jahre besteh. Buchhandlung mit Nebenbr. f. 15500 \mathcal{M} zu verkaufen. Bei Abtrennung einer Nebenabteilg., die Besitzer ev. selbst weiterführt, billiger. Geschäft ist noch sehr ausdehnungsf. Angebote erb. u. M. S. 1147 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für Verleger mit Druckerei.

Eine Gruppe von z. T. mehrfach aufgelegten Werken technisch-gewerbl. Richtung eines bekannten Autors ist wegen anderweitiger Inanspruchnahme des jetzigen Verlegers zu verkaufen. Die zu den Werken gehörigen gut eingeführten Formulare und Kontobücher machen das Objekt besonders für einen Verlag mit Druckerei geeignet.

Näheres auf gef. Anfrage unt. A. J. No. 1259 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für Anfänger oder kleine Verlagsgeschäfte sehr geeignete Verlagsgruppe popul. kaufm. Richtung z. verkauf. Preis: 15000 \mathcal{M} . Ausk. ert. ernstl. Ref. u. 698.

Dresden 14.

Julius Bloem.

Buch- u. Musikalienhandlung,

erstes Geschäft am Plage, verkaufe ich für 30000 \mathcal{M} (annähernd Lagerwert). Einträgl. Nebenbr. sind vorh. Das Gesch. bef. sich in schöner, frequ. Mittelstadt d. Rheinld. Angeb. erb. u. L. H. 1144 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Flottgeh. Papier- u. Schulbuchhandlung, 8 Jahre bestehend, krankheitshalber sofort zu verkaufen. Preis 1800 \mathcal{M} bar.

Angebote an **Gustav Mandel** in Berlin, Elisabethkirchstrasse 16.

Kaufgesuche.

Im Deutschen Reiche wird ein wirklich gutes Sortiment von einem kapitalkräftigen Buchhändler zu kaufen gesucht.

Angebote, denen Diskretion zugesichert wird, wolle man unter \mathbb{N} 1263 an die Geschäftsstelle d. B.-V. senden.

Guter Verlag,

ganz, auch einzelne Artikel, unter günstigen Bedingungen zu kaufen gesucht. Angebote erbeten unter \mathbb{N} 1241 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Rentable Buch- und Kunsthandlung grösseren Umfanges (event. auch mit Nebenbranchen) wird zu übernehmen gesucht. Entsprechender Reingewinn, der nachzuweisen wäre, ist Bedingung.

Gef. Anträge erbeten unter H. P. 1016 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Landw. Verlag, Zeitschr. f. Bienen- und Geflügelzucht, sowie Werke dieser Richtung suche ich zu kaufen.

Leipzig.

Julius Hobeda.

Teilhahergesuche.

HAMBURG!

Grösserer Verlag wirtschaftlicher Tendenz (mit Fachblatt), der nach Hamburg übersiedelt, sucht jüngeren Kollegen als **Teilhhaber**. Die Ausdehnung des Geschäfts ist vermöge seiner vorzüglichen Verbindungen unbegrenzt! — Erforderliche Einlage 40 Mille oder mehr. Angeb. unter \mathbb{N} 1233 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Teilhaberangebote.

Beteiligung
an rentablem Zeitschriften- od. and. Verlags-
unternehmen sucht leistungsfähige Druckerei
in Vorort Berlins. Angeb. unter D. K. 17,
Postamt 9, Berlin.

Fertige Bücher.

Heinrich Kerler, Verlags-Conto, Ulm.

Z Soeben ist neu erschienen:

Nietzsche und die Religion.

Vier Vorträge

von **Dr. phil. Friedrich Rittelmeyer**,
Pfarrer in Nürnberg.

100 Seiten. Gr.-8°. Vornehme Ausstattung.
1 M 80 δ ord., 1 M 35 δ no., 1 M 20 δ bar
und 13/12.

Das Buch ist hervorgegangen aus Vor-
trägen, die in den letzten Monaten wieder-
holt vor jedesmal überfülltem Saale unter
einstimmigem höchsten Beifall der Kritik in
Nürnberg gehalten wurden. **Dr. Rittel-
meyer darf sich unter die besten
Nietzschenkennner zählen** und hat sich
durch seine scharfsinnige Monographie
„Nietzsche und das Erkenntnisproblem“ aufs
vorteilhafteste eingeführt. Auch diese seine
neue Arbeit wird grosses Aufsehen erregen.
Verfasser ist gleichweit entfernt von un-
kritischer, einseitiger Verherrlichung
Nietzsches, wie von einer ebenso einseitigen
und ungerechtfertigten Verdammung; er
geht die Strasse ruhiger, gerechter Prüfung
und Verarbeitung und kommt dabei teil-
weise zu ganz neuen, originalen Ergebnissen.
In durchaus vornehmem Ton und wunder-
schöner, an Nietzsche geschulter Sprache ge-
schrieben, bietet die Schrift ein wahrhaft
**objektives Bild Nietzsches in seinem
Verhältnis zur Religion.** Wer aber des
Verfassers eigene, unaufdringlich in Parallele
gesetzten Ansichten annimmt, hat an den-
selben einen sicheren Führer durch das
Nietzschesche Gedankenlabyrinth.

Ich liefere direkt auf Wunsch, à cond. in
einfacher Zahl, bei Barbestellung in Höhe
letzterer à cond. Ausdrücklich mache ich
noch auf den hohen Barrabatt aufmerksam.

Z Zur Versendung liegt bereit:

- Zeitschr. d. Vereins für Geschichte u.
Alttertum Schlesiens.** 38. Bd. 1904.
4 M ord., 3 M bar.
- Codex diplomaticus Silesiae.**
23. Bd.: Schlesiens Münzgeschichte im
Mittelalter. Ergänzungsband m.
2 Tafeln. 3 M 60 δ ord., 2 M 70 δ bar.
- Schles. Kriegstagebücher** aus der
Franzosenzeit 1806—1815. Hrsg. v.
Herman Granier.
3 M ord., 2 M 25 δ bar.

Ich bitte, zur Fortsetzung bar zu verlangen
und auch die Abnehmer der früheren Bände
von „Friedensburg, Schlesiens Münz-
geschichte“ zu berücksichtigen.

Breslau, 18. April 1904.

Ohlauerstr. 15. **E. Wohlfarth.**

Der Kopf des Mönches.

nach
Giorgione's „Concert“ (Florenz)
radiert von
K. Grünberg

Signierte Künstlerdrucke à Mk. 12.— ord., 8.— no.

*Der Giorgione'sche Kopf hat nichts von seiner wundervollen
Mischung von Kraft und Weichheit verloren, und doch hat K.
Grünberg eine Radierung geschaffen, die den Stempel seiner aus-
drucksvollen künstlerischen Eigenart trägt.*

*Die Plattengrösse ist 20 $\frac{1}{2}$ × 27 cm; das Blatt ist also
ungewöhnlich billig.*

Prospekte für das Publikum auf Verlangen gratis.

Weisser Bestellschein.

Berliner Verlag, Berlin W. 62.

DEUTSCHE KUNST UND DEKORATION

Soeben gelangte zur Ausgabe:

HEFT 8 (VII. Jahrg. 1903/04)

MAI 1904

Heftpreis Mk. 2.50 (Jahresabonnement Mk. 24.—).

Inhalt dieses Heftes:

DIE AUSSTELLUNG KÜNSTLERISCHER FRAUENKLEIDER * IM WARENHAUS WERTHEIM-BERLIN (April 1904) *

mit 14 ganzseitigen Illustrationen. Text von Anna Muthesius-Berlin.

Architekt Emil Beutinger-Darmstadt mit 13 Illustrationen (Innenräumen).	
Freie Ornament-Motive von Kath. Schöffner-Prag mit 22 Illustrationen.	
Joseph Kowarzik (Frankfurt a. M.) neuere Arbeiten mit 5 Illustrationen.	
Maler Anton Schöner-Berlin	5
Malerin Clara Walther-Berlin	6
Bildhauer Adolfo Wildt-Mailand	4
Neue Porzellan-Kunst in Coburg	2
Wettbewerb X: Kunst-Verglasungen	5
	(12 Sujets) (darunter 3 farbige)

Texte: Die Gesetze des Mosaiks von A. Jaumann-München.
Welcher Gegenstand ist kunstgewerblich?

II. Veröffentlichung der auf eine Rundfrage eingelaufenen Antworten.

Insgesamt 54 Seiten mit 76 Illustrationen u. 1 farbigen Beilage.

Befreundeten Firmen stellen wir gern jedes Heft in bestimmter Anzahl à cond. zur
Verfügung und bitten um freundl. Bestellung.

Hochachtungsvoll

Darmstadt, im April 1904.

Verlagsanstalt Alexander Koch.

Union Deutsche Verlagsgesellschaft Stuttgart, Berlin, Leipzig.

Ⓩ

MODERNER CICERONE

Soeben wurde ausgegeben der Band

ROM. I. Antike Kunst.

Die Ruinen Roms. Von Prof. Dr. Heinr. Holtzinger.

Die Antiken-Sammlungen. Von Dr. Walter Amelung.

Mit 252 Abbildungen und 3 Plänen.
In Taschenformat elegant gebunden.

Preis Mk. 6.— ord., Mk. 4.50 netto, Mk. 4.20 bar.
Freiexemplare 10 : 1.

Mit diesem Bande wird die Serie „Rom“, von welcher bereits zwei Bände vorliegen, vollständig und den Besuchern der ewigen Stadt steht in unserm „Modernen Cicerone“ ein lückenloses Führermaterial zur genussreichen Besichtigung der grossartigen Kunstschatze zur Verfügung. Der neue Band wird gleich seinen Vorgängern stark begehrt werden. Versäumen Sie nicht, die für den Verkauf jetzt besonders günstige Zeit zu nachhaltiger Empfehlung zu benutzen und unter andern „Rom I“ auch den Ihnen bekannten Käufern von Band II und III anzubieten.

Indem wir für freundliche Verwendung verbindlich danken, bitten wir, auch den unten aufgeführten, früher ausgegebenen Bänden Ihr Interesse fortgesetzt zu erhalten. Die Gangbarkeit des „Modernen Cicerone“ ist längst erwiesen, das Erscheinen weiterer Bände wird der Serie einen ständig wachsenden Kreis von Abnehmern sichern.

Ⓩ

Früher erschienene Bändchen:

Rom. II. Neuere Kunst seit Beginn der Renaissance. Von Prof. Dr. O. Harnack.
Geb. Mk. 4.— ord., Mk. 3.— netto, Mk. 2.80 bar.

Rom. III. Umgebung. Von Dr. Thassilo von Scheffer.
Geb. Mk. 2.50 ord., Mk. 1.85 netto, Mk. 1.75 bar.

Florenz. I. Uffizien — Pitti. Von Dr. Paul Schubring.
Geb. Mk. 2.50 ord., Mk. 1.85 netto, Mk. 1.75 bar.

Florenz. II. Bargello — Domopera — Akademie — Kleinere Sammlungen. Von Dr. Paul Schubring.
Geb. Mk. 2.50 ord., Mk. 1.85 netto, Mk. 1.75 bar.

Florenz. Gesamt-Ausgabe (Band I/II vereinigt). Von Dr. Paul Schubring.
Gebunden Mk. 4.50 ord., Mk. 3.35 netto, Mk. 3.15 bar.

Wien. I. Die Kaiserliche Gemäldegalerie. Von Dr. Wilhelm Suida.
Geb. Mk. 3.— ord., Mk. 2.25 netto, Mk. 2.10 bar.

Freiexemplare 10 : 1 (nicht gemischt).



(Z)

Wir versanden heute mit direkter Post ein ausführliches Zirkular über unsere nachstehenden wichtigen pädagogischen Novitäten und bitten Firmen, welche es nicht erhielten, um Nachricht.

Aus der deutschen Literatur

Dichtungen in Poesie und Prosa
ausgewählt für Schule und Haus.
ca. 50 Bogen in 4 Bänden.

Unter Mitwirkung namhafter Schulmänner aus den Quellen zusammengestellt

Einführung in die deutsche Literatur

Dichtungen in Poesie und Prosa, erläutert für
Schule und Haus. ca. 150 Bogen in 4 Bänden.

Zugleich eine Geschichte der deutschen Literatur von den Anfängen
bis zur Gegenwart.

Unter Benutzung des gleichnamigen Werkes von Lüben und Nade
mit Unterstützung namhafter Schulmänner herausgegeben

von

Johannes Meyer

Rektor der städt. höheren Mädchenschule in Krefeld.

Gesamtumfang etwa 50 Lieferungen, je 4 Bogen stark, zum Preise von 50 Pfg. ord., 35 Pfg. no. bar. Jede Lieferung enthält 1—2 Bogen „Aus der deutschen Literatur“, 2—3 Bogen „Einführung in die deutsche Literatur“. Wöchentlich erscheint eine Lieferung.

Nach vollständigem Erscheinen des Werkes tritt
voraussichtlich eine Preiserhöhung ein.

Ein einzigartiges Einführungswerk in unsere herrliche
Literatur — zugleich eine vollständige Literaturgeschichte, unter
steter Betonung des Gegenwartsstandpunktes. Keine ausgeführten
Präparationen, keine Schablone . . .

Pädagogisches Jahrbuch

Rundschau auf dem Gebiete des Volksschulwesens
1903

Unter Mitwirkung namhafter Schulmänner herausgegeben von
Johannes Meyer und Hermann Rosin.

Zwei Teile in einem Bande von 350 S. in Lexikonformat.
Erster Jahrgang.

Preis Mk. 3.60 ord., 2.70 no., 2.55 bar, geb. Mk. 4.—ord., 2.85 bar.

Ein neuartiges Jahrbuch — konkurrenzlos in Inhalt und
Preis. Alle Bibliotheken und viele Lehrer sind Käufer.

Lehrplan

für sechs- bis neunstufige Volks- und Mittelschulen
nach dem Prinzip der Konzentration
von

H. Wigge, Rektor.

Preis Mk. 2.50 ord., 1.85 no., 1.75 bar.

Der erste Versuch einer praktischen Lösung des Prinzips der
Organisation des Unterrichts, und — vortrefflich gelungen, nach
dem Urteil von Autoritäten, wie auch der Name des Verfassers
nicht anders erwarten ließ.

Der Wigge'sche Lehrplan wird Epoche machen.

Von höchstem Interesse für jeden Lehrer. Alle Schulen sind
sichere Käufer.

Ende April legen wir sämtlichen ca. 100 pädagogischen Zeit-
schriften Deutschlands einen Prospekt über unsere Novitäten
bei, so daß die Nachfrage eine sehr rege werden wird.

Die neuen Bahnen des naturkundlichen Unterrichts.

Ein Wort zur Behr und Lehr

von

G. Partheil und **W. Probst**
Seminarlehrer Mittelchullehrer.

9. Auflage.

Preis Mk. 0.60 ord., 0.45 no., 0.40 bar.

Die neuen Bahnen finden immer neue Freunde; 9 Auf-
lagen reden. Die Broschüre führt ein in die epochemachenden
naturkundlichen Lehrbücher der Verfasser, alle Fachlehrer kaufen
die neubearbeitete Broschüre.

Gegenwart und Zukunft der körperlichen Erziehung.

Ein universal-pädagogischer Reformversuch
von

Direktor **Franz Kemény**, Budapest.
Mitglied des Internationalen Olympischen Komitees.
(Pädagogische Bausteine Heft 21.)

Preis Mk. 1.20 ord., 0.90 no., 0.80 bar.

Kemény ist eine Autorität auf seinem Gebiete.

Universität und Volksschullehrer

von

G. Roth

Königl. Seminarlehrer in Posen.
(Pädagogische Bausteine Heft 22.)

Preis Mk. 0.80 ord., 0.60 no., 0.55 bar.

Pfingsten in Königsberg i. Pr. auf der allgemeinen deutschen
Lehrerverammlung wird das viel ventilirte Thema behandelt.
Jeder Lehrer interessiert sich daher gerade jetzt dafür, und unsere
Broschüre orientiert ihn am besten, weil sie neben neuen Gedanken
auch eine Revue der seitherigen Stimmen in der Frage enthält.

Berlin W. 57,

den 12. April 1904.

Gerdes & Hödel

Pädagogische Verlagsbuchhandlung.

Verlag von
Aug. Hirschwald in Berlin.

Z Soeben erschien:

Beiträge
zur
experimentellen Therapie

herausgegeben von
Prof. Dr. E. v. Behring,
Wirkl. Geh. Rath.

Heft 8:

**Tuberculoseentstehung, Tuberculose-
bekämpfung und Säuglingsernährung**
von **E. v. Behring.**

1904. Gr. 8°. Ladenpreis 3 *M* 60 *S*.

In der Vorrede sagt Exzellenz **v. Behring**, dass er mit dem Inhalt dieses Heftes mehrere ganz bestimmte Ziele verfolge. Er soll einestheils dazu dienen, **Veterinärärzten** und praktischen **Landwirten** die wissenschaftlichen Prinzipien seiner Kälberaufzucht-Reform und seiner Tuberkuloseschutzimpfungen verständlich zu machen, sowie die technische Durchführung seiner Massnahmen im Interesse einer rationellen Tuberkulose tilgung zu erleichtern. Andernteils ist er eine Streitschrift und Verteidigungsschrift gegenüber seinen **medizinischen** Gegnern. Das vorliegende Heft wird also in den verschiedensten Kreisen überall grosses Interesse erregen, und bitte ich um gef. tätigste Verwendung.

Berlin, Mitte April 1904.

Z Ich übernahm den buchhändlerischen Vertrieb des Werkes:

Die
Mineralkohlen Oesterreichs.

Herausgegeben vom
**Komitee des Allgemeinen Berg-
mannstages Wien 1903.**

Ein Textband und 12 Karten als Beilage
in besonderer Mappe.

Preis 25 *M*.

Das Werk ist eine Art Neuauflage des 1870 auf Veranlassung des österreichischen Ackerbauministeriums in erster und 1878 in zweiter Auflage herausgegebenen Werkes „Die Mineralkohlen Oesterreichs“. Seine Autoren gehören zu den hervorragendsten Vertretern des Montanwesens in Oesterreich. Das Werk wird deshalb, und weil der Kohlenbergbau Oesterreichs in den letzten Dezennien einen bedeutenden Aufschwung genommen hat, auf das Interesse aller Fachleute rechnen können. Bei der geringen Zahl der für den Buchhandel reservierten Exemplare kann ich nur bar liefern.

Wien und Leipzig, 16. April 1904.

Franz Deuticke.

Franz Hanfstaengl, Kunstverlag,
☪ ☪ ☪ **München.**

Z Soeben erschien:

Salome
nach dem Original-Gemälde von
Leopold Schmutzler.

Kohledruck (auf Karton):

Imperial-Format	Mk. 18.—	ord.,	Mk. 12.—	no. bar
Royal-Format	„ 7.50	„	„ 4.50	„ „
Folio-Format	„ 4.—	„	„ 2.50	„ „

Silberphotographie (auf Karton):

Folio-Format	Mk. 3.—	ord.,	Mk. 1.80	no. bar
Kabinett-Format	„ 1.—	„	„ —.60	„ „

Sämtliche Formate auch unaufgezogen

→+ entsprechend billiger. +←

Ich kann nur fest bzw. bar liefern.

Freiexemplare 13/12.

Das gleichnamige, überaus stimmungsvolle Drama von **Oscar Wilde** erweckt allenthalben das grösste Interesse, bietet es doch eine Reihe psychologischer Momente und Probleme, deren Behandlung den Theaterbesucher unbedingt fesselt. **Leopold Schmutzler**, der sich, wie z. B. mit seiner ebenfalls in meinem Verlage erschienenen „**Monna Vanna**“, mit Vorliebe in die Geheimnisse der weiblichen Psyche vertieft, hat Frä. Lili Marberg vom Münchener Schauspielhaus in der Titelrolle des Stückes gemalt.

Es stellt die packende Schlusszene dar, wie Salome, vor dem Haupte des Johannes knieend, in übersinnlicher Begierde ihren heissen Wunsch „Ja, ich werde Deinen Mund jetzt küssen, Jokanaan“ zur Tat machen wird. Alles ist mit dem vollen Raffinement, wie es der Dichter ausdrücken wollte, auf die Leinwand gezaubert.

Ihre Bestellung erbitte ich mir auf beifolgendem Verlangzetteln mit direkter Post.

München, Mitte April 1904.

Franz Hanfstaengl.

Kultur-Verlag. Leipzig.(Leipzig, Auslieferung Carl Cnobloch.
(Wien, Auslieferung C. W. Stern, I, Franzensring.)

Soeben erschienen:

April 1904.

Geza Mattachich.

Aus den letzten Jahren.

Memoiren.

16.—25 000.

Preis M 3.50 ord., M 2.45 no. bar und 11/10.

Firmen, die sich für das leicht absatzfähige Buch (auf das wir speziell **Bahnhofbuchhandlungen** aufmerksam machen) besonders verwenden wollen, bitten wir, sich direkt mit uns in Verbindung zu setzen.

Die Verlagshandlung.

Calmann-Lévy**Editeurs Paris,**

Enthält Belletristik neuzeitlicher erster Autoren. Ferner Meisterwerke französischer Literatur von ALEXANDRE DUMAS, ALEXANDRE DUMAS FILS, HENRY MURGER, GEORGE SAND, H. DE BALZAC, JULES SANDEAU, DE STENDHAL, KARR, ALFRED DE VIGNY, HENRI CONSCIENCE, SOUVESTRE, GIRARDIN, FEYDEAU, COMTESSE DASH, ABOUT, LAMARTINE, ULBACH.

**Collection
Michel-Lévy**

Jeder Band 1 Frcs. ord., Mk. —.55 no. bar.

Bei gleichzeitiger Barbestellung auch à cond.

Nicht abgesetzte Bände werden jederzeit gern umgetauscht.

Direkte Postpakete ab Paris mit 1/2 Porto.

Ⓜ

Verlag von Buchschwerdt & Co. in Leipzig.

In Kürze erscheint in unserem Verlage:

⤴ Heere und Flotten ⤵
aller Staaten der ErdeJahrgang 1904.

von G., Major a. D.

Jahrgang 1904.

Preis: 60 S ord., 45 S netto, 40 S bar. Frei-Exemplare 7/6 gegen bar.

Die **günstige Aufnahme**, die die vorigen Ausgaben der Schrift gefunden haben; veranlaßt uns, eine neue Auflage erscheinen zu lassen.Infolge des **überaus billigen Preises** dürfte es Ihnen, wenn Sie die Schrift im Schaufenster ausstellen, ein Leichtes sein, **größere Partien** davon abzusetzen.

Eine französische Übersetzung des Wertes gelangte soeben zur Ausgabe.

Indem wir noch auf unsere überaus günstigen Bezugsbedingungen, **7/6 Exemplare** mit 33 1/2 %, aufmerksam machen, sehen wir Ihrer möglichst baldigen Bestellung umgehend entgegen.

Leipzig, den 18. April 1904.

Hochachtungsvoll
Buchschwerdt & Co.

G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung in Berlin

Joseph Lauff

Pittje Pittjewitt

Ein Roman vom Niederrhein

Zehntes Tausend

8°. 530 Seiten. Preis geheftet 4 Mk., gebunden 5 Mk.

Wir bitten zu beachten, daß die Zeitungen: „Die Allgemeine Zeitung für Bienenzucht; Die Einsicht; Die Frischhaltung und Die Küche im Monat“ in unseren Kommissionsverlag übergegangen sind, und führen wir alle buchhändlerischen Bestellungen aus.

Wir bitten Sie, sich für diese Zeitungen verwenden zu wollen, und stehen Ihnen Probenummern kostenlos zur Verfügung.

Leipzig-B.

Hochachtungsvoll
Verlagsbuchhandlung Frißche & Schmidt.

Künftig erscheinende Bücher.

Neuer Verlag von Martin Warneck in Berlin W. 9.

H. v. Stülpnagel, Deutsche Frauenmission im Orient.

18 Bogen 8° mit zahlreichen Illustrationen Mk. 2.— ord. Ein treffliches Buch über die Arbeit des Morgenländischen Frauenvereins in Indien, China und Palästina.

Bezugsbedingungen: Mk. 2.— ord., Mk. 1.50 no., Mk. 1.40 bar und 11/10.
Bei Vorausbestellung bis 1. Mai 7/6 Ex. für Mk. 8.40.

Hans Allihn, Die Anfangsgründe der häuslichen Krankenpflege.

4.—6. Tausend. Eine Anleitung für hilfsbereite Frauen und Jungfrauen. Eleg. Kart. und illustr. Mk. 1.— ord. Dies Büchlein hat sich sehr schnell gut eingeführt, in 4 Monaten waren 3000 Exemplare abgesetzt. Erscheint in ca. 14 Tagen.

Bezugsbedingungen: Mk. 1.— ord., Mk. 0.75 no., Mk. 0.70 bar und 11/10.
Bei Vorausbestellungen bis 1. Mai 7/6 Ex. für Mk. 4.20.

Jahrbuch für Brandenburgische Kirchengeschichte.

Herausgegeben im Auftrage des Vereins für Brandenburgische Kirchengeschichte von Professor D. Dr. Nikolaus Müller. I. Jahrg. Mk. 4.50 ord., Mk. 3.35 no. bar (nur bar). Bitte Listen anzulegen.

Müller, Nikolaus, D. Dr. Professor, Die Kirchen- und Schulvisitationen im Kreise Belgig 1530 und 1534.

Mk. 2.50 ord., Mk. 1.85 no. bar (nur bar).

Meinke, E., Reg.- u. Schulrat, Spruchbuch zum kleinen Katechismus D. M. Luthers 2c.

Mk. 0.30 ord., 100 Ex. Mk. 28.—, 500 Ex. Mk. 135.—, 1000 Ex. Mk. 250.—
Mk. 0.22 bar Mk. 22.— bar Mk. 105.— bar Mk. 200.— bar.
gebnd. Mk. 0.50 ord., Mk. 0.40 bar, 100 Ex. Mk. 39.— bar, 500 Ex. Mk. 190.—
bar. 1000 Ex. Mk. 360.— bar. ——— 36.—45. Tausend. ———

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 71. Jahrgang.

Soeben erschien:

Musée Teyler à Haarlem

Catalogue raisonné des Dessins des Ecoles française et hollandaise

par

H. J. Scholten

Artiste peintre,
Conservateur de la Collection des peintures,
des Dessins et des Estampes.

Preis 5 *fl.* ord.

Auslieferung nur bar.

Verlag von de Erven Loosjes
in Haarlem (Holland).

C. H. Beck'sche Verlagsbuchhdlg. (Oskar Beck)

in München.

Für bayerische Handlungen.

In den nächsten Wochen werden zur Ausgabe gelangen:

Das bayerische Gesetz über die öffentliche Armen- und Krankenpflege.

Handausgabe mit Einleitung, Erläuterungen und Vollzugsvorschriften von Julius Senke, Reg.-Rat im K. Staatsministerium des Innern. Zweite durchgesehene und vermehrte Auflage.

Ca. 10 Bogen. 8°. Geb. ca. *fl.* 2.—

Polizeistrafbuch

für das Königreich Bayern.

Erste bis vierte Auflage bearbeitet von Dr. Julius von Staudinger, K. Senatspräsident f. Fünfte Auflage, völlig neu bearbeitet von Hermann Schmitt, K. Landgerichtsrat in Amberg. 11 1/2 Bogen. kl. 8°. Roter Lwdbd. *fl.* 1.60.

Die neue Staffelbauordnung

der K. b. Haupt- und Residenzstadt München

mit eingehender Einleitung, kurzgefaßten Erläuterungen, dem neuen Straßenverzeichnis und einem Anhang, enthaltend eine Zusammenstellung der wichtigeren auf das Münchner Bauwesen bezüglichen ober- und ortspolizeilichen Vorschriften. Ingleich ein Führer in die Münchner Bauverhältnisse. Herausgegeben und bearbeitet von August Steinhauser, rechtskundigem Magistratsrat.

Ca. 15 Bogen. gr. 8°. Geb. ca. *fl.* 3.50.
München, 20. April 1904.

C. H. Beck'sche Verlagshandlung
Oskar Beck.

Wereschtschagin †.

Die Nachricht von dem tragischen Ende Wassil Wereschtschagins beim Untergange des Petropawlowsk ist geeignet, auch in Deutschland in weiten Kreisen ein erhöhtes Interesse für den großen russischen Kriegsmaler wachzurufen.

Wir lenken daher Ihre Aufmerksamkeit auf die in unserem Verlage erschienene — wohl einzige — **reich illustrierte** Monographie des Künstlers aus der

Sammlung der Künstler-Monographien

Band 47

Wereschtschagin

von Eugen Zabel.

Mit 77 Abbildungen nach Gemälden und Zeichnungen.

— Preis 3 M ord., 2 M netto. —

Frei-Exemplare 11/10.

Eine energische Verwendung für den Band dürfte sich jetzt außerordentlich lohnend gestalten. Wir liefern den Band zu diesem Zwecke reichlich à cond. und fest mit 33 $\frac{1}{3}$ % und 11/10. Die Ausführung der Bestellungen erfolgt nach der Reihe des Eingangs; wir bitten daher, möglichst direkt zu bestellen.

Bielefeld und Leipzig, im April 1904.

Velhagen & Klasing.

Süddeutscher Musikverlag G. m. b. H. Strassburg i. E.

Ⓜ

Mitte Mai erscheint in unserem Verlage

Sonate für Violine und Pianoforte von Ludwig Thuille.

Ladenpreis Mk. 8.— netto.

Das Werk wird bei der nächsten Versammlung des allgem. Deutschen Tonkünstlervereins im Juni in Frankfurt a. M. seitens des Komponisten und Prof. Henri Marteau aufgeführt.

Der Erfolg des Werkes wird den der bei uns erschienenen Cello-Sonate des Komponisten noch weit übersteigen, da die Violin-Sonate nicht nur, wie bei Thuille zu erwarten ist, hohen musikalischen Wert hat, sondern auch für beide Instrumente ausserordentlich dankbar geschrieben ist.

Zur schnelleren Einführung des Werkes liefern wir

alle bis zum 1. November 1904

einlaufenden Barbestellungen zum **Subskriptions-Ladenpreis von Mk. 6.— netto** mit 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt und à cond. Sendungen **nur mit Abrechnung bis zum 1. November 1904** mit 25%. **Auslieferung nur in Leipzig.**

Strassburg, Mitte April 1904.

Süddeutscher Musikverlag G. m. b. H.

Verlag Hans Priebe & Co., Berlin-Steglitz.

(Z)

Soeben gelangt die

II. Auflage

Das Sanatorium der freien Liebe Pläne und Hoffnungen für die Zukunft

von Hans Hermann

zur Ausgabe, und finden zunächst alle hierauf eingelaufenen Barbestellungen Erledigung; à cond. Verlangtes können wir nur ausnahmsweise und in beschränkter Anzahl liefern. Wir geben jedoch **Prospekte zur Verteilung an das Publikum** jeder Lieferung **gratis** bei. Die modern ausgestattete Broschüre ist dazu mit einer auffälligen Reklamebinde versehen. Ueberdies garantiert der zugkräftige Titel allein schon einen leichten Absatz aus dem Schaufenster heraus.

Der gediegene Inhalt des Werkes ist aus mehreren bereits vorliegenden Kritiken ersichtlich. Die „Deutsche Warte“, Berlin, schreibt am 13. cr.:

„Hans Hermann spricht in diesem Werke ein offenes und deutsches Wort zu der viel und oft erörterten Frage der Degeneration und der Geschlechtsleiden. Er steht hierzu auf einem ganz eigenen Standpunkt. Den Hauptgrund der Degeneration erblickt er gleich Gobineau und anderen Forschern in der Vermischung der verschiedenen Rassen, die in erster Linie durch unsere jüdisch-christliche Religion mit ihrer Lehre von der Gleichheit aller Menschen verschuldet sei und weiter befürwortet werde. Auf Reinerhaltung der Rassen wäre vom Staate und der dringend einer durchgreifenden Reform bedürftigen Religion hinzuwirken.“

„Hans Hermann ist ein geistvoller Schriftsteller, der mit stets treffender Satire und feinem Spott Fehler und Irrtümer geistlicher Ansichten aufzudecken und zu geißeln versteht. Und er streitet mit dem heiligen Feuer wahrhafter Ueberzeugung und reiner Begeisterung für seine gute Sache, für Frauenrecht und für das Wohl unseres Vaterlandes.“

Die „Literarische Beilage der Kölnischen Volkszeitung“ bringt am 14. cr. an erster Stelle einen drei Spalten langen Artikel über das Buch. — (usw., usw.)

Preis: ord. Mk. 2.—, netto Mk. 1.50, bar Mk. 1.20 und 7/6.

(Umfang 11 Bogen, Format 24×16 cm)

Verlangzetteln anbei zur gef. Bedienung.

Hochachtungsvoll

Berlin-Steglitz.

Verlag Hans Priebe & Co.

(Z)

Verlag von W. & S. Loewenthal, Berlin.

In den nächsten Tagen erscheint:

Handbuch des Mühlenbaues und der Müllerei

herausgegeben von

F. Baumgartner

L. Graf

Direktor der Müllerschule zu München-Schwabing.

Mühlendirektor a. D.

II. Band: Müllerei.

Mit 159 Abbildungen im Texte und 6 photol. Tafeln.
8^o. 352 Seiten.

Preis brosch. 12 Mk ord., 9 Mk netto, 8 Mk bar.

„ geb. 13 Mk ord., 10 Mk netto, 9 Mk bar.

Hiermit ist das Werk vollständig.

Preis des kompl. Werkes brosch. 39 Mk ord., 29 Mk 25 $\frac{1}{2}$ netto.

„ „ „ geb. 42 Mk 50 $\frac{1}{2}$ ord., 31 Mk 75 $\frac{1}{2}$ netto.

Käufer sind Mühlenbauanstalten, Ingenieure, Müllereischulen, Mühlenbesitzer.

Wir bitten, diesen Band den Abnehmern der früheren Bände zuzusenden.

Berlin C. 19, 20. April 1904.

Grünstr. 4.

W. & S. Loewenthal.

Schlesische Verlagsanstalt
v. S. Schottlaender, Breslau.

W. W. Wereschagin +

Anlässlich des Ablebens Wereschagins
bringen wir aus unserer Kollektion

Porträts berühmter Zeitgenossen

das Porträt W. W. Wereschagins in
Erinnerung.

Kleine Ausgabe (Papiergröße 14:22 cm)
1 Mk ord.

Grosse Ausgabe (Papiergröße 38:44 cm,
auf China) 1 $\frac{1}{2}$ Mk ord.

40% u. 13 12

Radierung!

Radierung!

Dr. Herzl's Zionisten - Roman

Ⓩ

» **Altneuland** «

billige Ausgabe (brosch. № 2.— ord., № 1.30 bar; geb. № 3.— ord., № 2.— bar) erscheint am 28. d. M. in **5. Auflage.**

In Kommission kann ich auch von dieser neuen Auflage des beliebten Programm-Romans nur in ganz beschränktem Masse und nur bei gleichzeitiger Barbestellung liefern. Verlangzettel anbei.

Berlin und Leipzig, 20. April 1904.

Hermann Seemann Nachfolger G. m. b. H.

C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung Oskar Beck in München.

Ⓩ In Kürze erscheint:

Geographie und Geschichte des alten Orients

von

Dr. Fritz Hommel

ord. Professor an der Universität München.

— Zweite vermehrte und verbesserte Auflage —

Erste Hälfte. 20 Bogen gr. 8°. Geh. 6 №.

(Die zweite Hälfte folgt baldigst nach)

Müllers Handbuch der klassischen Altertumswissenschaft

Band III, 1. Abteilung

2. Auflage.

Seit Jahren erwartet und durch die wichtigsten Ergebnisse der Forschung bereichert, ist diese zu einem ganz neuen Buche gewordene Neuauflage höchst aktuell.

Als Interessenten kommen in Betracht: **alle** Abnehmer von Iwan von Müllers Handbuch der klassischen Altertumswissenschaft, ferner überhaupt die **Gymnasiallehrer**, die **Studierenden der klass. und oriental. Philologie**, die **Orientalisten** und die **Theologen**.

Wir bitten um freundliche Verwendung.

München, 20. April 1904.

C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung
Oskar Beck.

Ⓩ In meinem Verlage erscheint demnächst:

Therapeutisches Jahrbuch.

Kurze diagnostische, therapeutische und pharmakologische Angaben, entnommen der deutschen medizinischen Journal-Literatur des Jahres 1903,

zusammengestellt und geordnet

von

Dr. med. **Ernst Nitzelnadel**,
prakt. Arzt in Schneeberg i. S.

— XIV. Jahrgang. —

Preis geb. 4 №.

Was das Therapeutische Jahrbuch für die deutsche Ärzteswelt im Laufe der Jahre geworden ist, wird allen Kollegen bekannt sein. Ich kann deshalb nur bitten, sich auch für diesen neuen Jahrgang rege verwenden zu wollen.

Wien u. Leipzig, 16. April 1904.

Franz Deuticke.

Ⓩ In den nächsten Tagen gelangt zur Ausgabe:

Der Vierzehnder

und

andere Jagd-Humoresken

von

Rudolf Zeitler

mit künstlerisch illustriertem Umschlag

von

Carl von Dombrowski.

Ladenpreis:

Eleg. brosch. 2 №, 1 № 50 ♂ no.,	} und
1 № 20 ♂ bar	
Leinwd. geb. 3 №, 2 № 25 ♂ no.,	} 7/6
2 № bar	

Diese gediegene Sammlung von Jagdhumoresken wird durch ihre Reichhaltigkeit und die schöne Ausstattung nicht nur in Waidmannskreisen, sondern bei jedermann Anklang finden.

Ich bitte, auf dem beigegebenen Zettel zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Wien, im April 1904.

Verlag Karl Mitschke.



19. **Dreams**

By
Olive Schreiner

20. **The Mis-rule
of Three.** By
Florence Warden

21. **The Cardinal's
Pawn.** By
K. L. Montgomery

(Z)

EIN TRIUMPH

für Unwins Library war das Preisausschreiben der Menton and Monte Carlo News im April d. J. Es sollten unter den in kontinentalen Ausgaben erschienenen englischen Romanen die sechs besten des Jahres 1903 gewählt werden. Die Zahl der Teilnehmer betrug 120. "Love and the Soul Hunters" von John Oliver Hobbes erzielte den dritten Rang und "Anglo-Americans" von Lucas Cleeve den sechsten. Dicht darauf folgten "The Cardinal's Pawn" von K. L. Montgomery und "The Flame and the Flood" von Rosamond Langbridge.



22. **Through
Sorrow's Gates.** By
Halliwell Sutcliffe

24. **The Vineyard**
By
John Oliver Hobbes

25. **Chinkie's Flat**
By
Louis Becke

In etwa 8 Tagen erscheint:

U's Library vol 26. **THE BLACK SHILLING.** By **AMELIA E. BARR.** IV. 350 S.

Kritiker, die den Roman im Manuskript gelesen haben, erklärten, es sei der beste, den Mrs. Barr je geschrieben. Ein solches Urteil über das neueste Werk der weitbekanntesten Verfasserin von „Prisoners of Conscience“, „The Lion's Whelp“ u. v. a. ist jedenfalls eine sehr wertvolle Empfehlung. Der Roman spielt in Nordamerika zu Beginn des 18. Jahrhunderts und gruppiert um den Haupt-Charakter Cotton Mather, Prediger, Lehrer, Philanthrop und religiöser Eiferer, einen reichen, kulturgeschichtlich äusserst interessanten Stoff voll spannender Einzelheiten.

Prinzip von Unwins Library ist:

Die englische 6 sh novel in **einem** Bande für 1.50 Mk. zu liefern —
Eine gute Auswahl bester englischer und amerikanischer Romane etc. zu bringen, wobei unter Assistenz eines wohl-
bekanntesten, feinen deutschen Kritikers kontinentalen Wünschen sorgsam Rechnung getragen wird —
Die Annehmlichkeit des Lesens im Hause wie auf der Reise durch **klaren, schönen Druck** und **federleichtes Papier** zu erhöhen.

Preis jedes Bandes (mit häufig über 400 Seiten) Mk. 1.50 ord. oder 2.00 Frs. ord., Mk. 1.— no. à cond. und fest, Mk. —.90 bar und 13/12 gemischt. — Prospekte und Plakate frei.

Bei grösserm Absatz besondere Bedingungen nach Vereinbarung.

LONDON

T. FISHER UNWIN

LEIPZIG.

Bitte zu beachten!

(Z) Soeben erschien:

Prometheus.

Ein Tragödie

von

Paul Friedrich.

Eleg. geheftet Preis 50 ₤ ord., 35 ₤ netto, 30 ₤ bar.

1 Probe-Exemplar bar mit 50%.

Der hochbegabte Dramatiker, dessen „Napoleon“ von der Kritik mit **einstimmigem Lobe** aufgenommen wurde, bietet hier eine neue **kraftvolle** Gestaltung der alten Sage und gibt einen weiteren Beweis für die Ursprünglichkeit seines Talents.

Das Titelblatt, ein Prometheuskopf, ist von Professor Woldemar Friedrich, Berlin, gezeichnet.

Berlin, im April 1904.

Otto Janke.

(Z) Am 24. April d. J. erscheint in meinem Verlage:

Jubiläumsbüchlein

zum 50jährigen Gedenktage der feierlichen Verkündigung des Dogmas

der unbefleckten Empfängnis Mariä.

Unterricht und Gebete.

Mit oberhirtlicher Genehmigung.

Von Dr. **Joseph Jungnitz**, Geistl. Rat.

10 ₤ ord., 6 ₤ netto bar.

Gegen bar also mit 40% Rabatt.

Die Ausgabe in **polnischer** Sprache wird zu denselben Bedingungen geliefert.

Breslau I, Altbüßerstrasse 42.

Franz Goerlichs Verlagsbuchhandl.

Verlag von M. Breitenstein in Wien.

Ⓩ Demnächst erscheinen in unserem Verlage:

Die Rechtsprechung

des
Verwaltungsgerichtshofes
auf dem Gebiete
des Gesetzes v. 25. Oktober 1896,
RGG. Nr. 220
betreffend

die direkten
Personalsteuern.

II. Band

umfassend den Zeitraum vom 1. Jänner
1902 bis Mitte Juli 1903.

Herausgegeben von
Eduard Bugno
Finanzrat im k. k. Finanzministerium.
Preis K 6.50 = M 5.50.

Stempel-
und

Gebührenbefreiungen.

Systematische Zusammenstellung
aller hierauf bezüglichen Gesetze, Ver-
ordnungen, Erlässe, Entscheidungen und
Erkenntnisse mit Berücksichtigung der
neuesten Judikatur
samt einem

Sach- und chronologischen Register.
Von Dr. Heinrich Herbatschek.
Preis K 3.50 = M 3.—.

Die Mutwillensstrafe

der
österreichischen Prozeßgesetze.
Eine Anregung zu deren Aufhebung.
Von Dr. Isaak Kohn.
Preis 40 h = 35 s.

über den

Gesetzesentwurf

betreffend ergänzende Vorschriften über den
Dienstvertrag

für Krankenpflege, Unterricht, Erziehung,
und andere höhere häusliche oder persön-
liche Dienstleistungen.

Ein Beitrag zur Reform des Dienstvertrages
nach allgemeinem Zivilrechte.
Von JUDr. Otto Reifmann.

Preis K 1.20 = M 1.—.

Wir bitten, sich für diese juristischen Novitäten, die für alle Juristen, insbesondere
in Österreich, von hohem Interesse sind, gütigst verwenden zu wollen; wir stellen gerne
Exemplare zur Verfügung.

Wien.

— Bitte zu verlangen. —

M. Breitenstein.

Beiträge zur Fundlehre

nach österreichischem Rechte
unter Berücksichtigung des deutschen bürger-
lichen Gesetzbuches und des Entwurfes
eines ungarischen bürgerlichen Gesetzbuches.

Eine kritische Studie
von Dr. Moriz Sternberg.

Preis K 1.50 = M 1.25.

Die Feststellungsklage

nach der neuen Zivilprozessordnung.

Eine kritische Studie
von Dr. Moriz Sternberg.

Preis 1 K = 90 s.

Enteignung

und

Enteignungsverfahren

im österreichischen Rechte.

Von Dr. Otto Leonhard.

Preis 80 h = 70 s.

Das Patentgesetz.

Kommentar

unter vergleichender Heranziehung des
deutschen und anderer auswärtiger
Patentgesetze.

Von Dr. Ernst Sumann,
Ministerialsekretär im k. k. Patentamt in Wien.

Preis K 5.— = M 4.20.

Die Rechtsprechung

des

k. k. Obersten Gerichtshofes

betreffend

die Zivilprozessordnung
vom 1. August 1895.

in Verbindung mit dem Gesetzestext

von Dr. Ludwig Deutsch.

Preis K 3.20 = M 2.75.

Mit 25%.

Verlag von VEIT & COMP. in Leipzig.

Ⓩ Demnächst erscheint:

DIE
IM HISTORISCHEN ARCHIVE
DER STADT KÖLN

AUFGEFUNDENE

CAROLINA-HANDSCHRIFT R₁.

EIN BEITRAG
ZUR CAROLINEISCHEN QUELLEN-
FORSCHUNG

VON

Dr. iur. ARTHUR HERING.

gr. 8^o. geh. ca. 3 M.

Für diese Untersuchungen über die im
Jahre 1532 auf dem Reichstag zu Regens-
burg zum Gesetz erhobene peinliche Ge-
richtsordnung, das erste allgemeine deutsche
Strafgesetzbuch, werden sich *Rechtshistoriker*,
Kriminalisten usw. lebhaft interessieren.

Wir bitten zu verlangen.

Leipzig.

Veit & Comp.

Fortsetzung der künftig erscheinenden
Bücher, s. nächste Seite.

Angebotene Bücher.

Radlerei.
40 Kunsttafeln.

Herausgegeben

vom Wiener Radfahr-Club „Künstlerhaus“.

Text von C. Rabis u. C. Seidl.

4^o. In hocheleg. Sport-Prachteinband.

Statt 10 M für 2 M.

J. Deubler in Wien II, Praterstr. 9.

Russland, Land und Leute. Ge-
schildert von Hermann Ros-
koschny. Grosses illustr. Pracht-
werk. 2 Bde. 668 Seiten Text mit
zirka 300 Abbildungen. In eleg.
Prachtbd.

Statt M 60.— nur M 13.50

Das asiatische Russland. Ge-
schildert von Hermann Ros-
koschny. Grosses illustr. Pracht-
werk. 2 Bde. 575 Seiten Text mit
zirka 300 Abbildungen. In eleg.
Prachtbd.

Statt M 60.— nur M 13.50

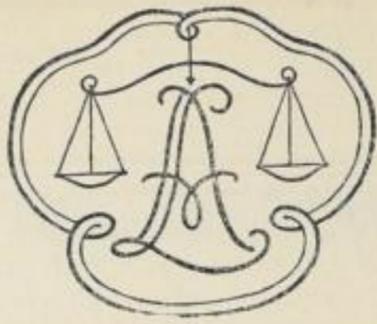
Jos. Deubler in Wien II., Praterstr. 9.

Rühle & Schlenker in Bremen:

6 Bismarck, Gedanken u. Erinnerungen.
Anhang I. Geb.

8 — do. Anhang II. Geb.

= Vollständig neue Exemplare. =



Albert Langen

Verlag für Litteratur und Kunst
München

② Illustrierte Zwei-Mark-Bände

Demnächst erscheinen die beiden ersten Bände meiner neuen illustrierten Zwei-Mark-Bibliothek, die ich, um Ihnen den Bezug zu erleichtern, gegen bar mit 40% liefere (Bestellzettel anbei)

Marcel Prévost

Julchens Heirat

Eine Ehenovelle

Umschlag und Illustrationen von F. v. Reznicek

Geheftet 2 Mark, elegant gebunden 3 Mark

Allgemeine Lit. Rundschau: Das mit reizenden Illustrationen von F. v. Reznicek geschmückte Bändchen soll angeblich nur „die Betrachtungen und Gedanken einer kleinen Pariserin beim Herannahen ihrer Hochzeit sowie die ersten Erfahrungen in ihrer Ehe enthalten“. Viel mehr steckt in dem Buche: Die Preisgabe eines Mädchens an den „Unrichtigen“. Wer jemals diesem traurigen Rätsel nachgegrübelt hat, wer die Seelenvorgänge, den Verzicht auf den erträumten „Märchenprinzen“ verstehen und die Aussöhnung der Frau mit der nüchternen Wirklichkeit begreifen lernen will, der findet hier gewichtige Beiträge. Angeblich vom Weibe selbst geliefert, in Wahrheit von einem raffinierten Frauenkenner.

Marcel Prévost

Flirt

Zwölf Skizzen

Umschlag und Illustrationen von F. v. Reznicek

Geheftet 2 Mark, gebunden 3 Mark

Prager Tagblatt: In „Flirt“ lässt Prévost wieder alle jene Künste spielen, die ihn so rasch zu Ruhm und Ehren verhalfen. Die Abenteuer der liebenden und verliebten Pariserin sind auch hier der Inhalt, aber diese gewagten Skizzen sind so fein geschrieben, so meisterhaft psychologisch geführt, dass sie alles Anstössige verlieren.

Angebotene Bücher ferner:

Billige naturwissenschaftliche Bücher!

Corneli, R. Der Fischotter, dessen Naturgeschichte, Jagd und Fang. B. 1885. 148 Seiten m. 30 Holzschn. gr. 8^o. Brosch. (M 3.—)

M —.80 no.

Rudolf Falb: Sterne u. Menschen. M 6.— ord. M 1.20 no.

— Wetterbriefe. M 2.25 ord.

M —.45 no.

— das Wetter u. der Mond.

M 1.50 ord. M —.30 no.

— über Erdbeben. M 3.— ord.

M —.60 no.

— kritische Tage, Sintfluth u. Eiszeit.

M 3.— ord. M —.60 no.

Hallier, E. Grundzüge d. landschaftlichen Gartenkunst. Leipzig 1896. 236 Seiten mit 41 Zeichnungen.

gr. 8^o. Brosch. (M 4.—)

M 1.20 no.

Kadich, H. v. Der stichelhaarige deutsche Vorstehhund. B. 1888. 183 Seiten mit 30 Illustr. 8^o.

Orig.-Bd. (M 5.—) M 1.—

Knapp, J. A. Flora Galiziens u. der Bukowina. Die bisher bekannten Pflanzen dieser Länder. W. 1872. 550 Seiten. gr. 8^o. Br. (M 10.—)

M 2.50 no.

Maly, J. Flora von Steiermark. Systemat. Uebersicht d. in Steierm. wildwachs. gebaut. blühenden Gewächse u. Farren. Wien 1868. 303 S. 8^o. Br. (M 4.—)

M —.80 no.

Murmann, O. Beiträge z. Pflanzengeographie d. Steiermark. W. 1874. 224 S. 8^o. Br. (M 3.—)

M —.80 no.

Zu beziehen von

Halm & Goldmann in Wien I.,

Babenberger Strasse No. 5.

M. Waldbauer'sche Bh. in Passau: 50 Fischer-Dückelmann, die Frau als Hausärztin.

Johannes Trube in Offenburg: Lützows Zeitschrift f. bild. Kunst. Jahrgang 1881. 1882. 1883.

Rich. Kundmüller in Magdeburg: 16 Fischer-Dückelmann, d. Frau als Hausärztin. Origbd. **Neu.**

1 System Schär-Langenscheidt, kaufm. Unterrichtsstunden. Kplt. Neu. (3 Abtlgn.)

1 Brehms Tierleben. 11 Bde. Wienu. Origbd.

Rudolf Jäger in Aussig: 1 Meyers Konvers.-Lexikon. 6. Auflage. Origbd. 1—5. **Neu!**

Heinrich J. Naumann in Leipzig: Leipziger Schwert u. Zopf 1848.

Leipziger Reibeisen! 1848—51.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung Oskar Beck in München.

Ⓩ

Soeben erscheint in zweiter Auflage

= **verbessert und vermehrt** =**Baumeisters Handbuch**

der Erziehungs- und Unterrichtslehre für höhere Schulen

II. Band 2 Abteilung II. Hälfte:

Schulgesundheitspflege

von

Dr. phil. et med. **Ludwig Kotelmann**

Sonder-Ausgabe

In blaue Leinwand mit Goldtitel geb. 13 1/2 Bogen. Lex-8°. 5 M.

Die Herausgabe der neuaufgelegten Teile des Baumeisterschen Handbuchs in Form von einheitlich gebundenen**Sonder-Ausgaben**

bewährt sich. Zu den vor kurzem bereits erschienenen Sonder-Bänden

Ziegler, Geschichte der Pädagogik — Matthias, Praktische Pädagogik — Münch, Französisch — Glauning, Englisch

gesellt sich nun als besonders absatzfähig

Kotelmann, Schulgesundheitspflege

ein Buch, das ausser von den Schul-Aufsichtsbehörden (Ministerien, Regierungen, Magistraten, Schuldeputationen etc.) besonders auch von den amtlichen Ärzten und Hygienikern, sowie von den Schulvorständen selbst für die Schulbibliotheken, endlich aber auch von Architekten und Schul-Utensilien-Fabriken gekauft werden dürfte. Wir bitten um nachhaltige Verwendung.

Die in Halbfranz gebundene Gesamtausgabe von Baumeisters Handbuch bleibt fortbestehen. Komplette Exemplare geheftet und in Halbfranz gebunden stehen wieder zu Diensten. (Band II, 2 umschliesst Matthias, Praktische Pädagogik und Kotelmann, Schulgesundheitspflege.)

München, 20. April 1904.

C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung
Oskar Beck.

Soeben erscheint:

Ⓩ

Die

Gesundheitsstörungen vom Darm aus,

ihre Verhütung und Behandlung

von

Gerichtsarzt Dr. **Meyer** in Darmstadt.

===== 1 M 20 S ord., 90 S no., 80 S bar u. 7/6. =====

1 u. 7/6 Probe-Ex. mit 50% bar.

Verlag der Aertzlichen Rundschau in München.

Angebotene Bücher ferner:

Reinhold Pabst in Delitzsch:
1 Lampert, Völker d. Erde. 2 Bde.,
in Halbleder geb. Tadellos neu.
Gebote direkt erbeten.**Gesuchte Bücher.**

* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

Jos. Mussotter in Munderkingen:
Wolter, Psalliret weise. 1—4. Bd. Br.
Bezold, Reform.-Gesch. Brosch.
Spamers Atlas. Einz. Liefgn. Folio.
L'Art de vérif. dates hist. 4^o-Ausg.
Fieffé, Fremdruppen. II. u. kplt.
Weiss, Apol. Kplt. u. IV. V.
Katholik. 1830. 44. 46-50. 53. 55-58.
Bellermann, Contrapunkt.
Mathias, Königshofen als Choralist.**F. L. Mattig'sche Buchh.** in Altona:
Röttger, Nahrungsmittel. Geb.
Hager, Mikroskop. Geb.
König, Chemie d. Nahrungsmittel. Geb.
Zeitschrift f. Unters. v. Nahrungsmitteln,
v. Bohner. 1—6. Jahrg. Geb.
Adressbuch u. Waarenverzeichn. d. chem.
Industrie. Neuest. Jahrg. Geb.
Chem.-technische Untersuchungsmethoden.
1—3. Geb.**H. Scholtz Buchh.** in Breslau:
Graetz, volkstüml. Geschichte der Juden.
3 Bde. Geb. Sauber.**Th. Blaesing** in Erlangen:
1 Lange, Bibelwerk. Kplt.
1 Bechstein, Märchen. Illustr.
1 Schelling, Verhältn. d. bild. Künste z.
Natur.
1 Haeckel, ind. Reisebriefe.
1 — malayische Reisebriefe.**J. Deubner** in Moskau:
1 Lucifer. Vol. XVII. (Falls in deut-
scher Sprache.)
1 Metaphysische Rundschau. 1897.**A. Raunecker**, Ant. in Klagenfurt:
*Albrecht, Gewerbehygiene.
*Bernstein, naturwiss. Volksbücher.
*Brehm, Tierleben. Letzte Aufl. Orig.-
Halbfrzbd.
*Hildebrandt, Kärntner Adel.
*Janssen, Gesch. d. dtchn. Volkes. VII.
bis Schluss.
*Pastor, Geschichte der Päpste.
*Waldteufel, Tänze. 2händ. Nur billig.
*Weiss, J. B., Weltgeschichte.
Gef. Angebote nur direkt.**Josef Deubler** in Wien II., Praterstr. 9:
*Calwer, Käferbuch.**J. A. Stargardt** in Berlin:
*Ranke, Weltgeschichte. 9 Bde.
*Kneschke, Adelslexikon. 9 Bde.
*Ledebur, Adelslexikon. 3 Bde.**Kanter & Mohr** in Berlin:
Cremer u. Wolfenstein, innerer Ausbau.
Liefg. 5. 7. 9.
— do. Bd. 3.**Otto Kleinschmidt** in Limbach i/S.:
*Die Hütte.

Fortsetzung der Künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite.

Gefuchte Bücher ferner:

- W. Junk** in Berlin NW. 5:
 *Journal f. Ornithologie. Index-Bd. (zu d. ersten 15 Bdn.).
 *Annalen d. Physik, v. Poggendorff. Serie 1 —6. 1824—77.
 *Baumann, Usambara.
 Becker, Phoriden.
 *Beissner, Nadelholzkunde.
 *Berlin. entomol. Zeitschrift 1881-1903. (Auch einz.)
 Biologia Centr.-Americana. Zoologie. (Auch einz.)
 Böhm u. Oppel, Taschenb. mikrosk. Technik.
 Broun, New Zealand Coleopt.
 Brühl, Schnecken-Anatomie.
 Brünn. Verhandl. d. Natf.-Verein. Serie. (Billig.)
 Burckhardt, Thermometer d. 18. Jahrh.
 Chabot, Immature state of Odonata.
 Chapuis, Catal. larves Coléopt.
 Courchet, Etudes Galles d. Aphidiens.
 *Deutsche Entomol. Zeitschrift 1882.
 *Dippel, Laubholzkunde.
 Geographen-Kalender. I. II.
 Gredler, Käfer von Tirol.
 *Hagens, Genitalien d. Sphecodes. 1882.
 *Hensel, Leben.
 *Hofmann, Raupen.
 *— Schmetterlinge. 2. Aufl.
 Jahrbücher d. Ver. f. Naturkunde. Wiesbaden. 1881.
 Insect-Life. Komplet u. einzeln.
 Judeich-Nitsche, Forstinsektenkunde.
 Kirby, synonym. Catal. of Lepidopt.
 Kohl, Monogr. d. Gattg. Sphex.
 *Lindberg, Musci Scandin. 1879.
 *Listow, Compend. helminthol.
 Perris, Larves d. Coléopt.
 Petty, Kenntn. kleinster Lebensformen.
 Provancher, Fauna Entomol. Canada.
 Réaumur, Hist. d. Insectes.
 Revue d'Entomologie. I. u. Folge.
 Rössler, Schuppenflügler v. Wiesbaden.
 *Sanders, deutsche Sprachbriefe.
 Scopoli, Entomologia Carniolica. 1763.
 *Staudinger, Lepidopt. Klein-Asiens.
 *Transact. Entomol. Soc. London 1834—1900.
 *Uzel, Entwickl. d. Apterygoten.
 Verhandl. d. I. Conferenz d. Gradmessung 1864, v. Förster.
 Wiedemann, zoolog. Magazin.
- R. Streller** in Leipzig:
 Daechsels Bibelwerk. Kplt.
 Kürschner, das ist d. Dtschn. Vaterland.
- Emil Zimmermann** in Glogau:
 Als d. Grossvater d. Grossmutter nahm. 1.A.
- Paul Jacobi's Buchh.** in Wurzen:
 *Entscheid. d. Reichsger. in Civilsachen. Bd. 30—43. Geh.
- B. G. Teubner** in Leipzig:
 Gesetze d. gelehrten Republik in Deutschland, 1773, nicht Klopstock, d. dtische. Gelehrtenrepublik 1774.
- J. Dietler** in Göppingen:
 Pfau, Politisches u. Polemisches. Geb.

Künftig erscheinende Bücher ferner:



Verlag von Leopold Voss in Hamburg
 (u. Leipzig).

Z

Demnächst gelangt zur Versendung:

**Allgemeine Gesichtspunkte
 für organisch-chemisches Arbeiten**

von

Prof. Dr. Lassar-Gohn

Königsberg i. Pr.

Preis etwa 2 M.

Rabatt in Rechnung 25%, gegen bar 30% und 7/6.

Bereits im Vorwort zur dritten Auflage seiner Arbeitsmethoden für organisch-chemische Laboratorien (abgeschlossen im April 1903) hat der Verfasser auf das Erscheinen dieser Arbeit hingewiesen. Er hat damit aus den zahlreichen Einzelangaben jenes Werkes das vielfach Gemeinschaftliche zusammengefasst.

Nicht nur den zahlreichen Besitzern jenes umfassenden Werkes wird diese Abhandlung willkommen sein, sondern darüber hinaus weiten Kreisen der Chemiker.

Hamburg, im April 1904.

Hochachtungsvoll

Leopold Voss.

Z

Ende April erscheint:

Kühn's botanische Taschenbilderbogen Heft 4

enthaltend zirka 120 Heilpflanzen aller Länder.

40 δ ord., 30 δ netto, 27 δ bar und 11/10.

(100 Exempl. 23 M. 500 Exempl. 100 M ohne Freixemplare.)

Infolge der guten Aufnahme, die die ersten 3 Hefte gefunden haben, dürfte auch nach diesem Hefte eine sehr starke Nachfrage sein, und bitte ich, um alle Bestellungen prompt erledigen zu können, schon jetzt **recht zahlreich** verlangen zu wollen.

Desgleichen empfehle:

Kiesler's Reise- und Eisenbahnkarte 25. Auflage 1904

— Mit vollständigem Ortsverzeichnis. —

Zum Gebrauche für Kontor und Reise. — Taschenformat.

Preis 50 δ ord., 30 δ netto, 20 δ bar und 11/10.

(100 Explre. 16 M 50 δ , 500 Explre. 70 M, 1000 Explre. 130 M ohne Freixemplare.)

Diese Reisekarte bitte ich gef. im Schaufenster auslegen zu wollen; die kleine Mühe wird sich durch Partieabsatz reichlich lohnen, da sich der Absatz auf das ganze Jahr erstreckt.

Hochachtungsvoll

Verlagsinstitut, Richard Kühn in Leipzig.

Fortsetzung der Künftig erscheinenden Bücher siehe nächste Seite.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

Nur hier angezeigt und nur auf Verlangen!



Verlag Siegfried Cronbach Berlin W.

Am 23. April erscheint:

Z

24 Bogen 8°.

Preis 4 Mk.

eleg. geb.
5 Mk. ord.

S. Lublinski

Die

Bilanz

der

Moderne

Bezugs-
Bedingungen:à cond.: 25%
bar: 30%1 Ex. zur Probe
mit 40%

Dieses eigenartige Werk des Verfassers von: „Literatur und Gesellschaft im 19. Jahrhundert“ — es gilt zugleich als Ergänzung hierzu — wird nicht verfehlen, in den literarischen Kreisen Aufsehen und auch wohl Befriedigung zu erregen.

Verlangzettel in dieser Nummer.

Berlin W., Mitte April. **Siegfried Cronbach.**

Gesuchte Bücher ferner:

Br. Richter, Hofk.-Hdlg. in Breslau:
Neumann, Ortslex. d. dtshn. R.

Schrinner'sche Bh. in Pola:
Brockhaus' Konv.-Lex. 14. nicht rev.
Ausg. Bd. 14—16. Origbd.

Franz Malota in Wien IV., Hauptstr. 22:

*Guthe-Wagner, Lehrb. d. Geographie.

*Neuber, Turenne als Feldherr.

*Aumale, Gesch. d. Prinzen Condé.

*Gindely, zur Beurteilg. Wallensteins.

*Droysen, Unters. üb. Alex. d. Gr. Kriegsf.

*Moshamer, Herzog Rudolf IV. d. Stifter.

*Gross-Hoffinger, Lebens- u. Reg.-G.
Josef II. Stuttg. 1835.

*Guizot, Sturz d. Republik.

*Wietersheim, Völkerwanderung.

Herold'sche Buchh. in Hamburg:

*Sybel, d. dtsh. Nation u. d. Kaiserreich.

M. Waldbauersche Bh. in Passau:

Grueber-Müller, bayer. Wald.

Reder, der Bayerwald.

Akadem. Buchh. von Conrad Skopnik
in Berlin NW. 7:

*Münsterberg, Willenshandlung.

Vaihinger, Kommentar zu Kants Kritik.

Wundt, System d. Philosophie.

Schwabenspiegel, hrsg. v. Wackernagel.

Wietersheim-Dahn, Gesch. d. Völkerwandg.

*Hegel, Philos. d. Religion, v. Marheinke.

Hensel, das Leben.

Joseph, Geschlechtskrankh.

Sanders, Handwörterbuch.

*Spitta, Bach. 2 Bde.

*Naumann, Musikgeschichte.

*Bernstein, Theorie des Socialismus.

Buchhandlung L. Rosner in Wien I.:*Compori, Majolica e porcellana di Fa-
rara. Modena 1871.*W. R. Drake, T. S. A., Notes on Venetian
Ceramics. London 1868.**Raimund Gerhard** in Leipzig:Gerhard, Joh., Meditationes sacrae. Ausg.
d. 17. u. 18. Jahrh., auch in and. Spr.**J. G. Krüger** in Dorpat:1 Nöldeke, Delectus veterum carminum
arabicorum. (Reuther & Reichard.)**Meijer & Schaafsma** in Leeuwarden:*Hand-Comm. N. T. II. 2: Lipsius.
I. A. Geb.**P. Reiss Nachfolger** in Worms a. Rh.:

1 Reichsadressbuch 1904.

Hugo Güther in Erfurt:

*Thibaut, franz. Wörterbuch.

Bierbaum, Lehrbuch, franz. III.

J. A. Mayer'sche Buchh. G. Schwiening
in Aachen:

Fischer-Dückelmann, d. Frau als Hausärztin.

Oswald Weigel in Leipzig:

Vilmorins Blumengärtnerei. 3. Aufl. 1895.

*Goldfuss, Petrefacta Germaniae. Orig.-Ausg.
Leiningen-W., Bibliothekzeichen. 1901.*Sorauer, Handb. d. Pflanzenkrankheiten.
2. Auflage.*Pringsheims Jahrbücher f. wiss. Bot.
Bd. 28—30.*Beiträge z. Biologie d. Pflanzen. Einz. Bde.
Hügel, Kaschmir. Bd. 4. 1848.*Alcoque, Faune de France: Coléoptères; —
Orthoptères etc.Eckert u. Lorenz v. Lib., Lehrb. d. Forst-
wirtschaft. Bd. 3.Krafft, Lehrb. d. Landwirtsch. Neueste
Auflage. Kplt. u. einz.Lorey, Handb. d. Forstwissenschaft. 2. Aufl.
Meyer, G., Forstwirtschaft. Mehrfach.

Montillot, Insectes nuisibles.

Semler, tropische Agrikultur. Bd. 3 u. 4.
Wüst, landw. Maschinenkunde.»Hütte«, Ingenieurs Taschenb. Neueste A.
Monatsschrift f. Pomologie. (Monatshefte
f. Obst- u. Weinbau, pomolog. Monats-
hefte.) Bd. 1—43.Heyer, Waldwertrechnung. 4. A. 1892.
— Waldertragsregelung. 3. A. 1883.*Fries, E., Sveriges åtliga och giftige
Svampar. 1860. Fol.**Ludwig Rosenthal's Antiqu.** in München:*Tham, Caspar, Domberr zu Zeitz, † 1539.
Bildnis desselben.*Sohr, Grfn. v., geb. v. Pannwitz, Ober-
hofmeisterin. Porträt derselben.

*St. Josephsblatt. Jahrgänge 1—39 inkl.

*Hartel, Joh. Gabr. Seidl. Wien 1875.

*Schuster, H., Friedrich v. Hagedorn u.
seine Bedeutung f. d. deutsche Literat.
Leipz. 1882.*Brandis, Fr. A. Grf. v., Tirolisch. Ehren-
Kränzel.*Newton, Philosophiae naturalis principia
mathem. London 1687.

*Theatrum Europ. Bd. 16. 17. 20 u. 21.

*Gryphius. } Alles von diesen Dichtern

*Zesen. } d. 17. Jahrhunderts.

*Plavius, Johann. (Deutscher Dichter des
17. Jahrhunderts.) Alles von ihm.*Pelzel, F. M., Abbildgn. böhm. u. mähr.
Gelehrten u. Künstler. Prag 1773-82.**A. Asher & Co.** in Berlin W.:*Meitzen, Wanderungen, Anbau u. Agrar-
recht d. Völker Europas.

Karl W. Hiersemann in Leipzig:
 Archiv f. Philol. u. Pädag. (= Suppl. zu Jahrb. f. Phil. u. Pädag.). Vollst. u. Bd. 13—19.
 Jahrbuch f. class. Philol., v. Fleckeisen. Nur das Suppl. Bd. 6 u. f. oder von Anfang an.
 Möhsen, Berlin. Medaillensammlung.
 Bolzental, Kunstgesch. d. Medaillen-Arbeit. Archäol.-epigr. Mitteilung. aus Oesterr. Bd. 12—20.
 Jahreshefte d. österr. archäol. Instituts. Bd. 1—6.
 Rieth, architekt. Skizzen.
 Gothaischer Hofkalender 1780, 1794.
 Heiss, Médailleurs de la renaissance. Vollst. u. einzelne Bde.
 Mitteilgn. a. d. Gebiete d. Statistik. Bd. 2.
 Rombergs Zeitschrift f. pract. Baukunst. Reg. z. 31—40.
 Verhandlgn. d. zool.-botan. Vereins. Bd. 2. Wien.
 Deutsches Handelsarchiv 1890.
 Zeitschrift d. Hist. Ver. Niedersachsen 1844.
 Wingolf-Blätter. Jg. 19—31.
 Actorum apost. et epist. versio syr. phil., ed. White.
 Seager, Law of election.
 Sac. Evangel. versio syriaca phil., ed. White.
 Balck, Verwaltungsnormen in Mecklenb.-Schwerin. Bd. 1.
 Busl, Prämonstratenserkloster Weissenau. Der deutsche Student. Stuttg. 1855.

Alfred Würzner in Leipzig:
 Boccaccio, Decameron. (Hynek.) 1—3.
 Casanova, Mem. Ebd. 1—4.
 Heger v. Rosenfeld, Staatswappen.
 Sponsel, Plakat. Br.
 Dennert, Volkslexikon. 2 Bde. Orig.-Bd.

A. Asher & Co. in Berlin W.:
 *Hegel, C., Geschichte d. Städteverfassung von Italien. Leipzig 1847.
 *Hafis, Divan, übers. v. Rosenzweig. Wien 1858—64.
 *Strauss, Leben Jesu. 1835 od. 1836.
 *Zeller, Gesch. d. griech. Philosophie.
 *Klose, Basilius der Grosse.
 *Nestle, Lexicon Syriacum.

Rosberg'sche Buchh. Jäh & Schunke in Leipzig:
 Windscheid, Pandekten. 3 Bde.
 Handb. d. Baukunde d. Ingen. Kplt. u. einzelne Bände.
 Handb. d. Ingenieurwissenschaft. Kplt. u. einzelne Bände.
 Dickens Romane. Ill. Ausg., u. Ausg. Schirmer. 34 Bde.

Gropius'sche Buchh. in Berlin W. 66:
 *Denkmalpflege. 1. Jahrg.
 *Exter, Einfamilienhaus. Auch einzeln.
 *Zeitschrift f. Bauwesen. Jahrg. 1—50.
 *Zeitschrift f. Bergwesen. Jg. 1858, 59. 1867, 69, 70—73.
 *Ortwein, deutsche Renaissance.

Eisenschmidt's Bh. in Berlin NW. 7:
 *1 Corticelli, Organica militare. (Bertolero in Turin 1901.)
 Angebote erbitte direkt.

Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig:
 (A) Dissertationes phil. Halenses. I—XV.
 (A) Jaeger, ophthalm. Handatlas.
 (A) Hedin, durch Asiens Wüsten.
 (A) — im Herzen v. Asien.
 (A) Chemische Berichte. 7—11.
 (A) Bauschinger, Mitteilungen d. techn. Hochschule München. Kplt.
 (A) Conrads, Quaest. Virgil. Pr. 1863.
 (A) Thisquen, geogn.-bot. Verz. d. Eifel. Pr. 1876.
 (A) Braitenberg, hist. Anspielgn. in d. Trag. d. Sophocles. Pr. 1881.
 (A) Müller, Sophocl. Naturansch. Pr. 1842.
 (A) Engelhardt, Anacoluth. Platon. spec. I—III. Pr. 1834—45.
 (A) Archiv f. kath. Kirchenrecht. Bd. 26—83.
 (A) Zeitschrift f. Kirchenrecht. III. F. Bd. 1—7. 10—13.
 (A) Acta Sanctae Sedis. Bd. 1—34.
 (A) Kirchenblatt, Allg., f. d. ev. Deutschland. 1—52.
 (A) Hinschius, Kirchenrecht. I—VI, 1.
 (A) Friedberg, Verfassungsgesetze.
 (L) Hempel, neue Method. z. Analyse d. Gase.
 (L) Warburg, Experimentalphysik. 4. A.
 (L) Württemberg. Jahrbücher 1866.
 (L) Fraenkel, Arzneimittel-Synthese.
 (L) Aepfel u. Birnen.
 (L) Straus, la tuberculose.
 (L) Böttiger-Fl., Gesch. Sachsens. 2. A.
 (L) Veit, Gynäkologie. II.
 (L) Dragendorff, Analyse d. Pflanzen.
 (R) Förster, Befreiungskriege.
 (R) Geibel, Werke. Bd. 5/6.
 (R) Grünhut, Kommissionshandel.
 (R) Giesenhagen, Botanik.
 (R) Liebrecht, zur Volkskunde.
 (R) Uklanski, Reisebeschreibungen.
 (W) Leibniz, Script. rer. Brunsvic. 1707—11.
 (W) Keutgen, Urk. z. städt. Verf.-Gesch. 1901.
 (W) Wiesner, Rohst. d. Pflanzenreichs. 1900—02.

Johannes Trube in Offenburg:
 Lützows Zeitschrift f. bild. Kunst. Jahrgang 1899. 1900.

Moritz & Münzel in Wiesbaden:
 *1 Gustav Freytag. Alles.
 *1 Werke, betr. Porzellanmanufakturen Frankenthal, Höchst, Ludwigsburg.
 *1 Index z. Graff, altdtschr. Sprachschatz.

E. Bruhns in Riga:
 *Ompreda, Eysen. 2 Bde.

Albert Fürst in Krefeld:
 Dziatzko, Instruction f. d. Ordnung der Titel der Bibliothek zu Breslau.
 Dernburg, d. bürgerl. Recht. II. III. V. Origbd., neueste Aufl.
 Shakespeares Werke. Ill. Ausg. Verlags-Anstalt. Rot Orig. III. IV. Tadellos.
 Eckertz, Hilfsbuch z. dtchn. Geschichte.
 Welter, Auszug aus d. Weltgeschichte.

Friedrich Schneider in Leipzig:
 Muret-Sanders, engl.-dtsch. u. dtchn.-engl. Wörterbuch. 2 Bände. Grosse Ausgabe.

Rob. Forberg in Leipzig:
 1 Röthlisberger, der interne und der internationale Schutz des Urheberrechtes. Leipzig 1901.

Kaufmann in Liegnitz:
 Toussaint-Langenscheidt, Engl. u. Französ.

P. Wunschmann in Wittenberg:
 Benseler, deutsch-griech. Wörterbuch.
 Dewall, Graumann.
 Nansen, in Nacht und Eis.
 Ranke, — Raumer, Hohenstaufen.
 Roth, röm. Geschichte.

Otto Ficker in Leipzig, Univ.-Str. 18-20:
 *Tschubinoff, Kratkaja grusin. Gramm. 1855.
 *Marienlegenden, hrsg. v. Pfeiffer. 1863.
 *Sanct Brandan, hrsg. v. C. Schroeder. 1871.
 *Brun, le Jongleur de Notre Dame. Par. 1890.
 *Altengl. Legenden, hrsg. v. Horstmann. Paderb. 1875.
 *Liber hymnorum, ed. Bernard et Atkinson. 2 vols. 1898, Bradshaw Society.
 *Meyer-Lübke, italien. Grammatik. 1890.
 *Groeber, Grdr. d. roman. Philol. Bd. 2, einzelne Lieferungen, auch defekt!
 *Romania, publ. p. P. Meyer et G. Paris. Einzelne Bände u. Hefte.

Paulinus-Druckerei, G. m. b. H. in Trier:
 *Brockhaus' oder Meyers Konv.-Lexikon. Neueste Aufl. Geb.

K. F. Koehlers Antiquarium in Leipzig:
 Bigge, Moltke.
 Dilthey, Leben Schleiermachers.
 Friedjung, Kampf um d. Vorherrschaft.
 Bluntschli, Staats- u. Rechtsgesch. d. St. Zür.
 Budwinski, Erkenntnisse. 20. 21. 25. 26.
 Holtze, Gesch. d. Kammergerichts in Pr. Patentgesetzgeb. v. Gareis-Werner-O.
 Mellin, Wörterb. d. krit. Philosophie.
 Wolff, Gesch. d. Astronomie.
 Zahn, Melod. d. dt. ev. Kirchenlieder.

H. Ebbecke in Leipzig-Gautzsch:
 Fouqué, ausgewählte Werke. 12 Bde.
 Hesekiel, 5 Bücher deutscher Gedichte. — schlichte Geschichten.
 — vaterländische Romane.
 — Soldatengeschichten.
 Gellerts Werke. (Hempel.)
 Herders Werke. (Hempel.)
 Klopstocks Werke. (Hempel.)
 Arnim-Brentano, Wunderhorn. (Hempel.)
 Daumer, Bettina.
 — Hafis. 1846 u. 1852.
 — aus der Mansarde.
 — Polydora.
 — schöne Seelen.

W. Weber in Berlin W. 8:
 Swedenborg, v. d. Himmel u. d. Wunderdingen.
 Pistis Sophia, Opus Gnosticum, aus dem Koptischen ins Lateinische übersetzt.
 Ritter, vergleich. Erdkunde.
 Evers u. Guthe, Palästina u. Syrien.

Georg Trpinac in Agram:
 Angebote direkt erbeten!
 *Engl. Unterr.-Briefe. } Orig.-Methode
 *Franz. Unterr.-Briefe. } Toussaint-Lang.
 *Russ. Unterr.-Briefe. }

- Friedrich Stahl** in Stuttgart:
Rehm, Hilfstafeln f. forstl. Taxwerte.
- Alfred Lorentz** in Leipzig:
Beck, Römerbrief. 1884.
Lagarde, Libri apocryphici Syriace. 1861.
Otto, Römerbrief. 1886.
Winter-Wünsche, jüd. Litteratur. 3 Bde.
Eucken, Lebensanschauungen. 5. A.
Förster-N., Nietzsches Leben. II, 2.
Herder, Werke, v. Suphan.
Strümpell, kl. Abhandlungen.
Ebers, eine ägypt. Königstochter.
Scott, Romane, illustr., v. Tschischwitz.
(Grote.) Einz.
Wetzel, Sieg üb. d. Hypochondrie. 1820.
— Briefe üb. Browns System. 1804.
Studien, Französ., v. Härting u. Kosch-
witz Bd. 5 u. folg.
Beza, Juvenilia. Text latin. et franç., p.
Marchand. 16°. Paris 1879.
Petronius, Satyricon, ed. Buecheler. Ed.
minor. 1882.
Prosopographia attica, ed. Kirchner.
Jahrb. d. dt. archäol. Institutes. Bd. 1—17.
Montelius, Antiquités suédoises.
Ranke, Weltgeschichte. 9 Bde. 1881-93.
Taine, Origines de la France.
Archiv f. Gesch. d. dtchn. Buchhandels.
Bd. 14.
Böhm-Bawerk, Kapital. 2. A.
Handwörterb. d. Staatswiss. 2. A. 7 Bde.
Heilfron, röm. Rechtsgeschichte. 4. A.
Das Recht 1901.
Sachau, muhammed. Recht. 1897.
Fischer, Werkzeugmaschinen. Bd. 1. 1900.
Götz-Erichsen, Massenfabr. i. Maschinenbau.
Specht, Massenfabr. im Maschinenbau.
Goethes Werke. Kl. Weimarer Ausg.
Encyclop. Britannica. Suppl.
- Oskar Gerschel** in Stuttgart:
*Adam, Buchbinderei. 3 Bde.
*Bartels, Gesch. d. dt. Litt. 2 Bde. u. einz.
*Casanova, Memoiren. Übersetzgn. v. Herni,
Schütz u. engl.
*Dümmler, Ziegelfabrikation.
*Gegenbaur, Anat. d. Menschen.
*Ingenieurs Taschenb. v. d. Hütte. 18. A.
Auch Bd. 2 ap.
*Kleiber, d. projektive Zeichnen.
*Koetsveld, Gleichnisse.
*Krauth u. Meyer, Bauschreinerei.
*Kürschners Handb. d. Presse.
*Möllers dtische Gärtnerzeitung 1903.
*Roth, latein. Stilübgn. I. 1842; II. 1827.
*Schäfer, Gesch. d. sächs. Post.
*Schmidt, Urgesch. d. Kultur.
*Spalteholz, Handatlas d. Anatomie des
Menschen. Bd. 3.
*Spitta, Seb. Bach. 2 Bde. u. einz.
*Weiler, d. prakt. Elektriker.
*Wölfflin, Prolegomena zu einer Psychol.
d. Archit. 1886; — Renaissance u.
Barock. 1888.
- K. L. Ricker** in St. Petersburg:
Graeven, antike Schnitzereien.
- G. Hedeler** in Leipzig, Nürnbergerstr. 18:
*Preuschen, Tertullians Schriften d. Poenit.
- H. L. Schlapp**, Hofbuch. in Darmstadt:
*Entscheidungen d. R.-G. in Civilsachen.
*— do. in Strafsachen.
*Eisenhut, der deutsche Stil.
*Wackernagel, Poetik.
*Dumas, Königin Margot; — Mohikaner
von Paris; — die Einundvierzig.
*Das Grossherzogtum Hessen. 2 Bde.
Darmstadt, Lange.
*Hessische Landgemeindeordnung.
- J. Kauffmann** in Frankfurt a/M.:
*Schleiden, d. Bedeutung d. Juden f. d.
Erhaltung d. Wissenschaften. (Mehrere
Exemplare.)
*Rosin, d. Ethik d. Maimonides. 1876.
- M. Jacobi's Nachf.** in Aachen:
*Kerner v. Marilaun, Botanik.
*Hertwig, Zoologie.
*Bode, Mineralogie.
*„Hütte“, Ingenieurs Taschenbuch.
Angebote direkt erbeten.
- Johannes Schuth** in Coblenz:
*1 Weiss, Weltgeschichte. 22 Bde. Kplt.
Orig.-Bd.
*1 Weiss, Weltgeschichte. 2.—5. Aufl.
Bd. 15 u. 19—22 in Orig.-Bd.
*1 Hammer, der Rosenkranz. Kplt.
- Joseph Baer & Co.** in Frankfurt a/M.:
*Soederhjelm, Petrarka in d. dt. Dichtung.
*Angelus Silesius (Scheffler), cherubin.
Wandersmann.
*Genthe, Gesch. d. abendländ. Litteratur.
*Jahrbücher f. Nat.-Oekonomie 1886-89.
(N. F. 12—19.)
*Blätter, Bayreuther. Jahrg 5 u. folg.
*Petersen, Verz. der Musikalien d. Landes-
schule in Grimma.
*Wahrmund, Handwörterb. d. neuarab. Spr.
*Ludwich, Aristarchs homer. Textkritik.
*Kögel, Ethisches u. Aesthetisches.
*Lauterer, Australien u. Tasmanien.
*Bernays, Schriften z. Kritik u. Lit. II u. f.
*Bässler, Südsee- u. Neue S.-Bilder.
*Freher, Rerum Bohem. scriptores.
*Hedin, im Herzen von Asien.
*Poschinger, Bismarck als Volkswirth. I.
*Dürr, A. F. Oeser.
*Bötticher, Malerwerke d. 19. Jahrh.
*Hessenland. Jahrg. 1. 8 u. folg.
*Urkundenbuch von Zürich. 1. Bd.
*Swedenborg, Arcana coelestia. 1749-56.
- *Dante. Alle in Deutschland gedruckte
Ausgaben vor 1850.
- Schulze & Co.** in Leipzig:
1 Staub, Commentar z. Handelsges.
- K. Diepolder** in München:
Rosenthal, Meistersch.-System: Italienisch.
- Otto Klemm** in Leipzig:
1 Rangliste d. preuss. Armee 1869.
1 Rangliste d. bayerischen Armee 1903.
- A. & O. Schedin** in Lund (Schweden):
*1 Eisenbahntechnik d. Gegenwart, hrsg.
v. Blum, v. Borries u. Barkhausen.
- August Lax** in Hildesheim:
Centralblatt f. d. ges. Unterrichtsverwaltg.
in Preussen. Jahrg. 1863—66.
- S. Calvary & Co.** in Berlin NW. 7:
*Mantegazza, Physiologie d. Wonne.
*Rittershaus, Erlebtes u. Kritisches.
*Geibel, ges. Werke. 8 Bde.
*Eckstein, Claudier. (Bill. Ausg.)
*Denkwürdigkeiten e. Arztes. Wien. 2 Bde.
*Hauptmann, Hannele. Illustr.
*Pintos Reisen. Amst. 1671.
*Descript. de l'île Formosa. Amst. 1705.
*Bing, artistic Japan. 6 vols.
*Abbate, de Brescia a Trento. 1884.
*Griesinger, Damenregiment an d. Höfen
Europas. Bd. 3. 4.
*— Maitressenwirtschaft in Deutschl.
*Monatsschrift f. Gesch. u. Wiss. d. Juden-
tums. Jg. 8 u. f.
*Leach, Index Biblicus. 1668.
- M. Hauptvogel** in Gotha, Hauptmarkt 14:
Cüstrin. Alles in Schrift u. Bild.
Langensalz. Gesangbücher.
Langensalz. Kreisblatt. Ältere Jgge.
Schorers Familienblatt 1878.
- Schaeffer & Co.** in Landsberg a. W.:
Liszt, Strafrecht. Geb.
- C. F. W. Fest** in Leipzig:
*Blavatsky, d. Geheimlehre. 2 Bände.
Gut erhalten.
- Ludwig Koch** in Goslar:
*1 Kaemmel, deutsche Geschichte. Geb.
- A. Spiro** in Posen:
*Museum. Jahrg. 4. 5.
- Heinrich Matthes** in Leipzig:
Goltz, Ausflug nach Mazedonien. 1897.
Oblak, mazedon. Studien. 1896.
Pedersen, z. alban. Volkskunde. 1898.
Nicolaidis, Mazedonien. Die geschichtl.
Entwicklg. d. mazedon. Frage. 1899.
Seidel, Anthologie d. asiat. Volkslitter.
1898.
- L. A. Kittler** in Leipzig:
Fliegende Blätter-Kalender 1884—87.
Orelli, d. hebräischen Synonymen d. Zeit.
Leipzig 1871.
Biereus de Haan, Tables d'Intégrales
defin. Amsterdam 1850—64.
Wundt, Hypnotismus, Suggestion.
Schinner, Ermordung Pauls u. d. Thron-
besteigung Nicolaus I.
Burkhardt, Tables de divisions. I—II.
De evangelia apocryph. origine et usu,
ed Tischendorf. Haag 1851.
Sade, Memoires sur la vie de Petrarque.
3 vols. Amsterdam 1764—67.
- Alb. Hoster** in Winterthur:
1 Senf, Briefmarken-Journal 1895-1903.
In rot. Origbdn.
1 Winterfeld, C. v., der evang. Kirchen-
gesang u. s. Verhältn. z. Kunst d. Ton-
satzes. 2 Bde. Lpzg. 1843—45.
1 Scherr, Porkeles u. Porkelessa. Brosch.
1 Schachzeitung 1902. Kplt.
1 Hafis, von Ritter v. Rosenzweig. 2 Bde.
1854/64.
1 Meyer, Rich., Jahrbuch d. Chemie 1901
u. 1902. In Origbd.
1 Heines Werke, v. Karpeles. 9 Bde. Geb.
1 Vom Fels z. Meer 1892/93. H. 5 ap.

Basler Buch- u. Antiquariatshandlung vormals Adolf Geering in Basel:

- *Suchier-Birch-H., französ. Literaturgesch.
- *Wiese-Percopo, italien. Literaturgesch.
- *Wülker, englische Literaturgeschichte.
- *Burekhardt, Geschichte d. Renaissance.
- *Hume, Essays publ. by Black a. Tait.
- *König, Chemie d. menschl. Nahrungsmittel.
- *Aus a. Zeiten u. Landen. Jahrg. 1—3.

Halm & Goldmann in Wien I.:

- *Mawson, Art and craft of garden making.
- *Country life. Jahrg. 1900—03.
- *Byr, Cantonirungsbilder.
- *Brehms Tierleben. 2. Aufl. Schwarz. Bd. 9-10.
- *Dohme, Barock- u. Rococo-Arch. Lief. 8.
- *Judicum prenosticon Mag. Georgii Drohobicz de Russia.
- *Werke über Russland bis 1700.
- *Taschenbuch, Genealog. (Brünn.) Bd. 1-19.
- *Grünhut, Wechselrecht.
- *Schellen, Schule d. Elementarmech. 3. Aufl. Bd. 1.
- *Nietzsche, Werke. gr. 8°. Bd. 6. 7. 12—13. 15.
- *Voss, Samum.
- *Schliemann, Italienisch.
- *Avé-Lallemant, Gaunerthum. Bd. 1-2 u. kplt.
- *Kronthal, Lexikon d. techn. Künste. 2 Bde.
- *Grimm, Wörterbuch. IV/I. 2—3. VII—XIII. Alles Erschienenene.
- *Varnhagen v. Ense, Denkwürdigkeiten u. verm. Schriften.

Rudolf Hertzberg's Bh. in Berlin NW.:
Stammler, Wirtschaft und Recht.

Ferd. Schmidt's Bh. in Oldenburg i. Gr.:

- *1 Benseler, griech.-dtschs. Wörterbuch.

Hans Augustin in Hann.-Münden:

- *1 Gesenius, hebräisches Wörterbuch. Angebote baldigst.

Johannes Carstens'sche Buchhandlung (G. Weiland) in Lübeck:

- 1 Haeckel, Kunstformen d. Natur. L. 1—7.

Simmel & Co. in Leipzig:

- Resch, Agrapha.
- Rühl, Chronologie d. M.-A. u. d. Neuzeit.
- Schrader, Keilinschriften. 3. A.
- Eunapius, rec. Boissonade. 1822.
- Winter, Typen d. figürl. Terrakotten.
- Baumgartner, nord. Fahrten. II: Durch Skandinavien u. Petersburg.

Friedrich Kilian's Nachf. in Budapest, IV., Váci-utca 1:

- *1 Bühler, hölzerne Brücken. (1828.)

Ed. Bergmann's Buchh. in Dorpat:

- *Toussaint-Langenscheidt, französische Unterrichtsbriefe. (Kursus I/II.) Kplt. Angebote direkt erbeten.

Heinrich J. Naumann in Leipzig:

- *Luthardt, Grundriss der Ethik.
- *Caspari, Taufbegriff des N. Test.
- Starcke, Synopsis. A. Test. Einzeln.
- Lilienthal, Sache der Offenbarg. Einz.
- Luthers Werke. Erl. 28. 43/4. 53/67.
- Henhofer, Predigten.
- Sanders, Handwörterb. d. dtchn. Spr.
- Kliefoth, liturg. Abhandlgn. II. III, 1. VII.

Haar & Steinert in Paris:

- *1 Weisse, Ch. F., kl. lyr. Gedichte. (1772.)

Polytechnische Buchhdlg. A. Seydel in Berlin W. 8:

- 1 Fromberg, Schiessbaumwolle. Quedlinburg 1860.
- 1 Handbuch d. Architekten. I., 1. 2. (Statik der Baukonstr.)
- 1 Handbuch der Ingenieurwissensch. II. Brückenbau. Einz. Bde. Neuere Aufl.

Eckstein & Widenmann in Berlin N. 24:

- *Joessel, chirurg.-topograph. Anatomie.
- *Tigerstedt, Lehrb. d. Physiol. 2. Aufl.
- *Bumm, Grundriss d. Geburtshülfe.
- *Munk, Physiologie. 5. u. 6. Aufl.
- *Wolkow u. Delitzin, Wanderniere.
- *Eichhorst, klin. Untersuch.-Methoden.
- *Handb. d. prakt. Medic., v. Ebstein u. Schwalbe.
- *Rauber, Anatomie d. Menschen.
- *Ziegler, pathol. Anatomie. 10 Aufl.
- *Spalteholz, anatom. Atlas. Kplt. u. einz.
- *Warburg, Experimental-Physik.
- *Strasburger, kleines botan. Praktikum.

Heinrich Hugendubel in München:

- *Neumayr, Erdgeschichte.
- *Klass. Bilderschatz. Bd. 1—5. (A. einz.)
- *Schott, Curiosa technica. 1665.
- *Tewtsche Theology. Münch. 1528.
- *Hegel, Phänomenologie d. Geistes; — Aesthetik; — Philos. d. Religion; — philos. Propädeutik. (Werke, Bd. 2, 10 (3 Teile), 11—12, 18.)
- *Schopenhauer, vierfache Wurzel. 1813. — Welt als Wille. 1819 u. 1844. — Sehen u. Farben. 1816. (Auch Autographen von ihm.)

Brentano, Clem., Schriften. 9 Bde.

- *Kuno Fischer. Alles von ihm.
- *Achim v. Arnim, Werke. 32 Bde.
- *Kant, Kritik d. reinen Vernunft. 1781.

H. Spoerri in Pisa:

- 1 Pentateuch, } übersetzt von
- 1 Psalmen, } M. Mendelssohn.

M. Beckstein in München V, Müllerstr. 1:

- Das Schulhaus. Sämtl. Jahrgänge.
- Simplicissimus. I.—III. Jahrg. Geb.
- *Freytag, Gust, sämtl. Werke.
- *Kunstdenkmale, Die, des Königreichs Bayern. Bd. 1.

Benno Schwabe Sortiment in Basel:

- *Demore, Leben d. heil. Clara v. Assissi. Geb. Gut erhalten. Angebote direkt.

Frommann'sche Hofbuchh. in Jena:

- Versen, Reisen in Amerika u. d. süd-amerikan. Krieg.

Paul Deter in Quedlinburg:

- *1 Müller, Gesch. d. griech. Literatur. Bd. 1, bearb. von E. Heitz.

Kgl. Hofbh. H. Bühler-Verlag, Reichenhall:

- Hültmann, Gesch. d. Urspr. d. Stände.
- Hörnnes, Urgesch. d. bild. Kunst. — Urgesch. d. Menschen.
- Krieg, C., Grundr. d. röm. Alterthümer.
- Below, G. v., d. ält. dt. Städtewesen.

Julius Hainauer in Breslau:

- 1 1001 Nacht. Vollst. Ausg. (Ehemals Rieger, Stuttgart.)

Alexander Köhler in Dresden:

- *1 Woermann, Kunstgeschichte. I.
- *1 Gurlitt, Kunstdenkmäler Dresdens.
- *1 — die Kunst des 19. Jahrhunderts. Angebote direkt erbeten.

Wilhelm Koebner in Breslau:

- *Biermann, Gesch. v. Teschen.
- *Braune, Beiträge. Bd. 21.
- *Germania. Bd. 23.
- *Grimm, deutsche Grammatik. Neueste Ausgabe.
- *Heilfron, deutsch-röm. Rechtsgesch. Grotefend, Gesetzsaml. f. 1884—93.
- Ollendorff, franz. Grammatik m. Schl.
- Lutsch, schles. Kunstdenkm. Kplt.
- *Schrader, Reallexicon.
- *Ulfilas, hrsg. v. Bernhard. Gr. Ausg.
- *Wülker, engl. Litteraturgesch.
- *Schmidt, organ. u. anorgan. Chemie.
- *Zeitschrift f. Volkskunde. Bd. II. III. Heft 5. 7. Bd. IV. 11. 12. 1890—1892.

Galen, Romane.

- *Schröder, Gesch. d. ehelich. Güterrechts.
- *Zeitschrift f. deutsche Philol. Bd. 33.

J. G. Calve'sche k. u. k. Hofbuchh. in Prag:

- Pauly, Realencykl. d. klass. Altertumswissenschaft. Neue Bearb. v. Wissowa.
- Spezielle Pathol. u. Therap., hrsg. v. Nothnagel. Alles bis jetzt Erschienenene in neuester Aufl.

Biolog. Centralbl. Bd. 1—21.

- Mertens, neuestes Städtelexikon. 4. Aufl. Mit Nachtrag. 1885.

Haemmerle, Handb. d. Gemeinden.

- Krebs, Antibarbarus d. latein. Sprache. 6. A.
- Kühner, ausführl. Grammat. d. lat. Sprache.
- Herling, Syntax d. dtchn. Sprache. 1832.
- Krüger, Erläuterung d. grammat. Eintheilg. u. d. grammat. Verhältn. d. Sätze. 1826.

Heyse, ausführl. Lehrb. d. dtchn. Sprache. 1839—40.

- System d. Sprachwissenschaft.
- Becker, Organismus d. Sprache. 2. Aufl.

Hermann Behrendt in Bonn:

- *Sachs-Villatte, Wörterb. Gr. Ausg.
- *Koerting, lat.-rom. Wörterb. 2. Aufl.
- *Diez, etymol. Wörterb.
- *Scheler, Dictionn. d'étymol.
- *Koerting, Handb. d. rom. Phil.
- *Groeber, Grundriss.
- *Georges, lat.-dtsch. Wörterb. 2 Bde. 7. A.
- *Hatzfeld u. Darmesteter, Dictionnaire.
- *Baunack, aus Epidauros.
- *Velh. Monatsh. 1903. H. 12; 1904. H. 1—6.
- *Welcker, griech. Tragödien. I.

Wilh. Jahraus in Karlsruhe i. B.:

- *Arndt, Geist der Zeit.
- *— Katechism. f. d. Kriegs- u. Wehrmann.

August Hopfer in Burg b. Magdeburg:

- 1 Reinick, Rob., Lieder e. Malers. (Mit Randzeichn. seiner Freunde.)
- 1 — Liederb. f. Deutsche Künstler.

Frotscher in Freiberg, Sa.:

- *Feuchtersleben, sämtl. Werke.

P. Meili in Schaffhausen:

- 1 Stammler, Wirtschaft u. Recht. 1896.

A. Zuckschwerdt, Buchh. in Weimar:
Conr. Ferd. Meyers Werke.

*Börner, Lehrbuch der französischen Sprache.
Bd. 4. 2. Aufl.

E. Bruhns in Riga:
Müller, Friedr., Golo u. Genoveva.
Engel, Zeitalter d. Dampfes.
Hackländer's Werke. IV. Serie. Brosch.
Goth. genealog. Hofkalender 1901.
— do. Taschenbuch 1901.
Taschenbuch d. freiherrl. Häuser 1901.
Ratzel, Völkerkunde.
Herold, Zeitschr. für Wappenkunde etc.
Bd. 7 u. 15.

Sue, Geheimnisse v. Paris. Vollst. Ausg.
Freitag, Ingo u. Ingraban.

— Nest d. Zaunkönige.

— Brüder v. dtshn. Hause.

— Markus König.

— Bilder a. d. dtshn. Vergangenheit.

Ludwig Davids in Schwerin i. M.:
1 Benseler-Schenkl, griech. Wörterbuch.
1 Bielschowsky, Goethe.
1 Kluge, etymolog. Wörterbuch.
1 Nordau, junge Frauen.

Breslauer & Meyer in Berlin W. 35, Potsdamerstrasse 27 B.:

*Flugblätter, Einblattdrucke vom XV. bis ans Ende des XVIII. Jahrhunderts.

Unser Kunde hat bisher nur eine wenig umfangreiche Sammlung, so dass wir in der Lage sind, viel zu kaufen, event. auch ganze Sammlungen. Wir suchen besonders fliegende Blätter, die in das Gebiet der deutschen Literatur fallen, Ablassbriefe, Erlasse der weltlichen und geistlichen Obrigkeit etc. etc.

Julius Linck in Karlsruhe:

*Gerlach, Nürnbergs Erker, Giebel u. Höfe.

Martinus Nijhoff im Haag:

*Aus'm Weerth, Kunstdenkmäler d. christl. Mittelalters i. d. Rheinlanden. 1859-80.

L. W. Seidel & Sohn in Wien:
Delaunay, Cours élémentaire d'astronomie à l'usage de l'école polytechnique.
Hahn, Klara, Geschichte meiner Ehe.

H. Kitzing in Güstrow:
Heigel, deutsche Geschichte.

Max Weg in Leipzig:
de Marsigli, Description du Danube.
Anatomischer Anzeiger. Jahrg. I—V.
Bulletin de la Société anatomique de Paris. Années 1835, 1844.

S. Zickel in New York:
Lewald, die Erlöserin. 3 Bde.
Rothenfels, Haideblume. (Roman.)

M. Waldbauer'sche Buchh. in Passau:
Mosse, deutsches Reichsadressbuch. Teil Bayern.

A. Asher & Co. in Berlin W.:
*Die Zukunft 1895 u. folg.
*Statist. Jahrbuch f. d. Dt. Reich 1903.
*Mommsen, röm. Geschichte.
*Lange, Geschichte d. Materialismus.
*Lagarde, Hieronymi quaestiones hebraicae in libr. genes. 1868.
*Rottner, Contorwissenschaft. 2. Aufl.
*Graesel, Bibliothekslehre.
*Przybyszewski. Alles.
*Dante, übers. v. Philalethes. 1865.

Wilhelm Braumüller & Sohn in Wien:
Zezula, im Bereiche d. Schmalpur.

Chr. Teich's Buchh. in Lobenstein (Reuss):
*Alles über Reuss j. Linie: Bücher, Bilder, Münzen, besonders üb. die Orte: Rosenthal, Blankenstein u. Blankenberg. Zahle gute Preise.

Robert Cordes in Kiel:
*25 Brösike, der menschliche Körper. Nur direkte Angebote haben Zweck.

Paul Aliche in Dresden-A. 9 kauft Medizinische Bibliotheken gegen bar und gewährt Vermittlern solcher Käufe hohe Provision!

G. W. Seitz Nachf. in Hamburg:
*Leuckfeld, Antiquitates Allstedtenses. Lips. 1721.

Zurückverlangte Neuigkeiten

Umgehend zurück

erbitten wir alle remissionsberechtigten Exemplare von

Eggers, Projektionszeichnen. II. Aufl.

Nach dem 20. Mai können wir keine Exemplare mehr annehmen.
Leipzig. **Seemann & Co.**

Zurück erbeten

alle entbehrlichen Exemplare von

Wentorff, Verhängnis „Große Garnison“

— 3 *M* netto. —

Postpakete acceptiere ich unfrankiert.

Braunschweig, 18. April 1904.

Richard Sattler.

Zurück

erbitte ich umgehend alle entbehrlichen Exemplare von:

Freud, Psychopathologie des Alltagslebens. (2 *M* 25 *o* no.)

Ich habe das Buch reichlich à cond. versandt, so dass mein Vorrat erschöpft ist und ich in der unangenehmen Lage bin, „feste“ und Barbestellungen nicht ausführen zu können. Ich bin daher für freundliche umgehende Erfüllung meiner Bitte dankbar.

Berlin NW. 6.

S. Karger.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Gehilfe

mit reichen Literaturkenntnissen, selbständiger, exakter Arbeiter, zum 1. Juli für ein größeres Sortiment verbunden mit Musikalien-, Kunst- und Schreibmaterialienhandlung in Südbayern gegen ein Monatsgehalt von 120 bis 130 *M* gesucht.

Angebote mit Zeugnisabschriften und Photographie unter A. 1188 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Gesucht wird junge Dame als Verkäuferin für Postkarten-Centrale, Galant- und Luxuswarengeschäft, in Korrespondenz, Buch-, Papier- und Schreibwarenhandel erfahren, für herrlichen Platz am Rhein. Familienanschluss, freie Station. Angeb. m. Gehaltsansprüchen an **Paul Stiehl** in Leipzig.

Für mein Sortiment u. wissensch. Antiquariat suche ich einen tüchtigen Gehilfen, der bereits längere Zeit in Universitätsstädten mit Erfolg tätig war. Den Bewerbungen bitte ich Photographie, Zeugnisabschr. u. Gehaltsansprüche beizufügen.
Würzburg. **Emil Wönnich**
vorm. Hans Gnab.

Gesucht für sofort ein
Gehilfe.

Angebote mit Photographie, Zeugnisabschriften, Angabe der Gehaltsansprüche und event. Empfehlung des Herrn Chefs erbeten.

Gustav Elkan Inh. Frand & Riffert
in Harburg a. E.

Bur Führung der Buchhändlerstrazzen und Verlagsauslieferung suchen wir einen jüngeren, flink und sicher arbeitenden Gehilfen; Eintritt möglichst bald.

Laibach, 15. April 1904.

Jg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg.

Wir suchen für ein größeres Berliner Sortiment in bester Lage zum 1. Juli einen tüchtigen l. Gehilfen bei hohem Gehalt. Derselbe muß durchaus gewandter Verkäufer sein und über gute Literaturkenntnisse, auch fremdsprachliche, verfügen. Gef. Bewerbungen, wenn möglich mit Bild, zu richten an die Stellenvermittlung des Krebs, Verein jüngerer Buchhändler, Berlin. Adresse: Fr. Goercke, Dieffenbachstr. 17.

Für ein Leipziger wissenschaftliches Antiquariat wird zum baldigsten Antritt, spätestens 1. Juli, ein hervorragend befähigter wissenschaftlicher Antiquar gesucht, der selbständig Bibliotheken zu taxieren und Kataloge anzufertigen imstande ist. Die Stelle ist gut dotiert.

Gef. Angebote unter \ddagger 1256 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zum möglichst sofortigen Eintritt wird von einer lebhaften katholischen Verlags- und Sortimentsbuchhandlung ein junger katholischer, durchaus tüchtiger Gehilfe, der über gute Literaturkenntnisse verfügt, gesucht. Derselben würde in der Hauptsache die Ladenbedienung und die Journal-Expedition obliegen. Süddeutsche bevorzugt. Gef. Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche und Zeugnisabschriften unter F. 1211 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins erbeten.

Zu ev. sofortigem Eintritt wird für ein Sortiment Süddeutschlands ein jüngerer, gut empfohlener Gehilfe katholischer Konfession gesucht, der mit den süddeutschen Verhältnissen vertraut ist. Angebote mit Gehaltsansprüchen erbeten durch **Albert Koch & Co.** in Stuttgart.

Zum 1. Juli suche ich einen jüngeren Gehilfen, der soeben die Lehre verlassen haben kann.

Angebote mit Photographie und Zeugnisabschriften erbittet
Hamburg. **W. Peuser.**

Buchhandlungs-Reisende gesucht.

Höchster Nutzen. — Grosse Rayons für Alleinvertrieb zu vergeben. — Auch für stellenlose Gehilfen günst. Gelegenheit. Bewerbungen mit letzter Zeugnisabschrift, event. auch Photographie unter Z. \ddagger 358 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Gefuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 s pro Zeile.

Militärfreier Sortimentgehilfe, der gern zum Verlag übertreten möchte, sucht dementsprechende Stellung, event. einige Zeit als Volontär. Gef. Angebote unter M. 100 Stuttgart, hauptpostlagernd, erbeten.

Junger Sortimenter, der auch im Papierhandel gut bewandert ist, sucht Stellung. Gef. Angebote unter # 1212 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für Süddeutschland oder Österreich.

Der Leiter unserer Wiener Verlagsfiliale, die infolge von Geschäftsveränderung seit Anfang dieses Jahres zu bestehen aufgehört hat, sucht für sofort oder später passende Stellung

im Verlag, Sortiment oder Redaktionsbureau.

Betreffender, Anfang 30er, ledig, gelernter Sortimenter, die letzten Jahre im Verlage an leitender Stelle tätig, ist gewandter Stilit, mit allen im Buchhandel vorkommenden Arbeiten vertraut, verfügt über reiche Erfahrungen und besitzt Dispositionsgabe, grosses Anpassungsvermögen und kann sich bezüglich Befähigung und Vertrauenswürdigkeit durch vorzügliche Zeugnisse und Referenzen ausweisen.

Kautio kann geleistet werden.

Wir selbst können diesen Herrn auf Grund unserer Erfahrungen als treue, umsichtige und zuverlässige Kraft nur bestens empfehlen.

Gef. Angebote erbiten

München, Linprunnstr. 54.

Jos. Roth'sche Verlagshandlung.

Ich suche für einen jungen Schweizer, der im Sortiment seine Lehre beendet hat, mir als tüchtiger Mitarbeiter empfohlen wird und der über gute Sprachkenntnisse verfügt, einen instruktiven Posten in einem schweizer oder süddeutschen Sortimentsgeschäft. Suchender könnte die neue Stelle jetzt, event. auch später antreten. Angebote erbitte unter Ch. Nr. 205.

Leipzig.

F. Volckmar.

Junger Mann, aus sehr guter Familie, der das Prima-Reifezeugnis besitzt und sein einjähriges Dienstjahr bereits hinter sich hat, sucht Stellung zur Erlernung des Buchhandels als Volontär in größerer Sortiments- oder Verlagsbuchhandlung Mittel- oder Norddeutschlands.

Gef. Angebote erbeten unter **A. F. 416** an Rudolf Mosse in Magdeburg.

Junger Gehilfe, 24 Jahre, evang., Reife für Prima, der im Juni eine achtwöchentl. Übung beendet, sucht z. weit. Ausbildung e. Posten zum 1. Juli. Genannter ist mit allen Zweigen des Buchhandels vertraut und im Besitze guter Zeugnisse.

Gef. Angebote erbitte unter O. L. postlagernd Rudolstadt.

Für Leipzig.

Tüchtiger, jung. Gehilfe sucht sofort oder 1. Mai d. J. Stellung im Leipziger Sort. oder Verlag. Gef. Angebote u. A. # 1264 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Junger Mann, 24 J. alt, a. d. Schule e. gr. Leipz. Komm.-Gesch. hervorgegangen, z. Zt. i. gr. Verlag, sucht z. 1. Juli d. J. od. spät. Stellung i. kleinerem od. mittl. Sortiment behufs Erw. s. Kenntn. Thüringen u. Harz bevorzugt. Gef. Ang. erb. unt. L. S. # 1258 a. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Italien, Schweiz, Süddeutschl. Tücht. Mitarbeiter, 30 J., kathol., in ersten Firmen d. In- u. Ausl. tät. gew., gut sprachent., m. Ia-Zeugn. u. Empf., z. B. in ungen. Stell. in Tirol, wünscht sich bald. zu verändern. Gef. Angeb. erb. an Romelt in Bozen-Tirol, Sparkassastr. 2 III.

Zum sofortigen, event. späteren Antritt sucht ein **gut empfohlener, jüngerer** Gehilfe Stellung bei bescheidenen Gehaltsansprüchen. Derselbe besitzt Gymnasialbildung und hat eine gute, deutliche Handschrift. Gef. Angeb. unter K. S. # 1260 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Expedient, 24 Jahre alt, sucht, gestützt auf Ia.-Zeugnisse u. Empfehlungen, Stellung im Verlag oder Kommissionsgeschäft in gröss. Stadt Süd- oder Norddeutschlands. Gef. Angeb. erb. u. O. K. # 1254 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Ausland.

Jg. strebsamer, militärfreier Gehilfe, zurzeit in ungekündigter Stellung in einer angesehenen Verlagsbuchhandlung Süddeutschlands, sucht Stellung im Ausland.

Werte Zuschriften erbeten unter A. O. # 1261 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Vermischte Anzeigen.

Wollen Sie

Ihr Geschäft erweitern, neue Kundschaft heranziehen und Ihrem Betriebe zu ungeahntem

Erfolge

verhelfen, dann müssen Sie durch **direkte Offerte** die Säumigen auf Ihr Unternehmen hinweisen. Das geeignete Adressen-Material für einen solchen Zweck erreichen Sie aber nur durch

Georg Gerson's Adressen-Verlag

Berlin C., Neue Promenade 2, o.

Ich suche für den 1. Band meiner

Geschichte des litterarischen Porträts

einen Verleger.

Friedrich M. Kircheisen.

Ang. u. # 1232 a. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Imitationen

von

Histor. Waffen und Rüstungen

zur Ausschmückung von Wohn- u. Prachträumen nach Originalen a. d. bayr. Nationalmuseum in München und dem German. Museum zu Nürnberg hergestellt. Katalog mit 10 Abbildungen zu 40 s franko.

Rüstungen von # 10,50 bis # 21.— netto.

NB.: Ferner habe ich noch eine grosse Auswahl von dekorativen Gegenständen, Kassetten in Eisen, Kupfer - Patina - Imitation, Helme, Morgensterne usw. Illustr. Verzeichnis gratis.

Kronleuchter für 18 Kerzen # 20.— netto.

Ritter in Lebensgrösse mit Helmbarde u. Schwert # 21.—

Versand per Postnachnahme oder Voreinsendung des Betrags.

Karl Hess in München, Goethestr. 3.

Kegan Paul, Trench, Trübner & Co.

43 Gerrard Street, Soho, London, W.,

T.-A. Columnae London,

empfehlen sich zur schnellen und billigen Lieferung von

Englischem Sortiment und Antiquariat,

sowie zur gewissenhaften Besorgung von **Aufträgen für Londoner Auktionen.** Reichhaltiges Lager amerikanischer und orientalischer Werke.

Wöchentliche Eilsendungen nach Leipzig — Berlin — Hamburg — Wien.

Kommissionäre:

K. F. Koehler-Leipzig — Moritz Perles-Wien.

Günstige Gelegenheit zur Gründung einer sicheren Existenz!

In einer aufblühenden Kreisstadt der Provinz Sachsen ist ein geräumiger Laden, worin seit über 50 Jahren Buchhandel mit Nebenbranchen mit Erfolg betrieben wird, baldigst anderweitig zu vermieten.

Näheres unter C. H. # 1257 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für die literarische Berufswelt

ist das beste Ankündigungsmittel des Verlegers die „Literarische Praxis“, führendes Fachblatt der deutschen Schriftsteller und Journalisten, off. Organ zahlr. Korpor., darunter des Deutschen Schriftstellerverbandes. **Abonnentenaufgabe:** 2000. **Anzeigenpreis:** M 0.30 pro Petitzeile mit 25% Rabatt. Bei Wiederholungen mehr. **Beilagenpreis:** M 15.— für 2100 Expl. Verlag: **Gerdes & Hödel**, Berlin W. 57.

Von Makulatur kauft jeden Posten gegen bar und erbittet Angebote
Hermann Walthers, Papierhandlung,
Leipzig, Universitätsstr. Nr. 3.

Für sofort und später einige tüchtige Reisende zum Besuch kleinerer Buchhandlungen und Kolporteurs in Deutschland und Österreich gesucht zum Vertriebe eines populär-medizinischen Werkes, welches seit 30 Jahren von einer fremden Firma in Millionen von Exemplaren verbreitet wurde. Festes Gehalt und Provision. Dauernde Stellung. Detaillierte Angebote erbeten nach Glarus (Schweiz), Postfach 5556.

Klischee gesucht

von den Externsteinen und vom westfälischen Bauernhaus. Angebote mit Probeabzug schleunigst direkt erbeten.
Buchhandlung der Diakonissen-Anstalt,
Kaiserswerth.

Verlags-Druckarbeiten:

Werkdruck aller Art, Kataloge, Zeitschriften, Illustrations- u. Stereotypdruck liefert in sorgfältiger Ausführung zu kulantesten Bedingungen die **Dannersche Buchdruckerei** in Mühlhausen i. Thür.

Erbittet Angebote v. Verlags-Artikeln, die sich zum Mitnehmen auf die Reise eignen. Es dürfen auch kleinere Verlagsreste sein. Angebote an
Theod. Thomas, Buchhandlung, Leipzig.

Restauflagen

oder Posten Remittenden von besserer **Geschenkliteratur**, Jugendschriften, möglichst Reihen, popul.-wissenschaftlichen Werken zc., zum Vertrieb unter der Hand, gegen Kasse zu kaufen gesucht.
Leipzig. **H. Dallmeier.**

Die Werk- und Accidenzdruckerei

von **Hermann Costenoble**, Jena empfiehlt sich zur schnellen und billigen Herstellung aller Arten von Drucksachen und Werken. **Tadellose Ausführung in Hand- und Maschinensatz.** **Eigene Buchbinderei und Stereotypie.** Proben und Kalkulationen stehen sofort zu Diensten.

Skizzen kostenlos!!!

für jede Art Buchschmuck und Klischee.
Walter Henschel vom Hain, Berlin W.,
Mogstraße 7.

Für pensioniert. Theologen jung. Alters, im Korrekturlesen bewandert und in feinen Arbeiten äußerst gewissenhaft, suche ich geeignete Beschäftigung.
Albert Auer, Musikalienhandlung, Stuttgart.

Hospitalstraße 21, I. Etage,

4 Räume und Zubehör, sehr gut als Buchhandlungs-Geschäftslokale geeignet, event. sofort zu vermieten.

Dampfbuchbinderei vorm. **J. A. Barthel.**

WERKDRUCK

liefern schnell und billig
Ramm & Seemann

• • Leipzig • •
Zirkulare, wirkungsvoll gesetzt,
Montag eingeht, kommen Mittwoch zur Bestellanstalt.

Loescher & Co. in Rom

(Bretschneider & Regenbergs)

liefern prompt und billig direkt und via Leipzig

Italienisches Sortiment

Antiquariat, Akademie-Schriften, Photographien, Karten etc. etc.

Grosses, ständiges Lager der meisten italienischen Verlagsfirmen.

Adressen gesucht

v. Bibelboten u. Kolporteurs u. Sonntagsblättern besonders in **Hessen-Cassel**.
Preisangebote u. C. W. 1210 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Bruno Witt in Leipzig

übernimmt Kommissionen unter sehr günstigen Bedingungen.

Inhaltsverzeichnis.

U = Umschlag.

Einladung zur Ordentlichen Vereinsversammlung der Vereinigung der Berliner Mitglieder des Börsenvereins. S. 3465. — Erschienenene Neuzugaben des deutschen Nordamerika. S. 3468. — Fortbildungsgelegenheiten für Buchhändler in Berlin. S. 3468. — Kleine Mitteilungen. S. 3469. — Personalnachrichten. S. 3470. — Sprechsaal. S. 3471—3492.

Abd. Buchh. in Brin. 3486.	Deter in Luedl. 3489.	Hauptvogel 3488.	Krüger, J. G., in Dorp. 3486.	Ramm & S. 3492.	Stiehl 3490.
Alide 3490.	de Erven Vosjes 3477.	Hedeler 3488.	Kultur-Verl. 3476.	Rauneder 3484.	Stille U 4.
Asher & Co. 3486. 3487.	Deubler in Wien 3482 (2).	Henschel vom Hain 3492.	Rundmüller 3483.	Reich Rchj. in Worms 3486.	Strecker 3485.
3490.	3484.	Herold'sche Bh. in Ha. 3486.	Sangen in Mü. 3471. 3483.	Süddtjdr. Druckverl. 3478.	Teich in Dob. 3490.
Auer in Stu. 3492.	Deubner in Mosk. 3484.	Herkberg in Brin. 3489.	Tag 3488.	Rider in St. P. 3488.	Teubner in Le. 3485.
Augustin in H.-Münd. 3489.	Deutsche in Wien 3475. 3490.	Heß, K., in Mü. 3491.	Vag 3488.	Romelt 3491.	Thomas, Th., in Le. 3492.
Baer & Co. 3488.	Diepolder 3488.	Hiersemann 3487.	Vind in Karlsruhe. 3490.	Rosenhal, U., in Mü. 3486.	Trpinac 3487.
Basler Buch- u. Antk. 3489.	Dietler in Göpp. 3485.	Hirschwald, W., in Brin. 3475.	Voewenthal, W. & S., 3479.	Rosner 3486.	Trude 3483. 3487.
Bed'sche Brdbh. in Mü.	Dyrien & Pf. 3471.	Hobeda in Le. 3471.	Lorenz in Le. 3488.	Roßberg'sche Bh. in Le. 3487.	Unton in Stu. 3473.
3477. 3480. 3484. U 1.	Ebbede in Le.-Gaußsch 3487.	Hopfer in Burg. 3489.	Malota 3486.	Roßberg'sche Bh. in Le. 3487.	Unwin 3481.
Bedstein in Mü. 3489.	Edstein & W. 3489.	Hoyer in Wint. 3488.	Mandel in Brin. 3471.	Sattler in Brau. 3490.	Weit & Comp. 3482.
Behrendt in Bonn 3489.	Eisen Schmidt 3487.	Jäger in Ruffig 3483.	Matthes in Le. 3488.	Schaeffer & Co. in Landsh. 3488.	Welhagen & Kf. 3478.
Bergmann in Dorp. 3489.	Eitan 3490.	Jahraus 3489.	Matthies in Le. 3488.	Schedin, H. & D., 3488.	Berl. d. Kergtl. Rundschau 3484.
Berliner Verl. 3472.	Fest in Le. 3488.	Jante in Brin. 3481.	Matthies'sche Bh. in Rht. 3484.	Schlapp 3488.	Verlagsanst. K. Koch 3472.
Blasching 3484.	Föder, D., in Le. 3487.	Junt in Brin. 3485.	Mayer'sche Bh. in Rachen 3486.	Schleich'sche Verl.-Anst. 3479.	Verlagsinst. in Le. 3485.
Blom 3471.	Fod G. m. b. H. 3487.	Kanter & W. 3484.	Meijer & Sch. 3486.	Schmidt in Old. 3489.	Goldmar 3491.
Braunmüller & S. 3490.	Förberg in Le. 3487.	Karger 3490.	Meiß 3489.	Schneider, Fr., in Le. 3487.	Koch in Ha. 3485.
Breitenstein 3482.	Fritzsche & Sch. 3477.	Kaufmann in Brf. a. M. 3488.	Mittels 3480.	Scholz Bh. in Brsl. 3484.	Waldbauer in Pass. 3483.
Breslauer & M. 3490.	Frommann'sche Hofbh. in Jena 3489.	Kaufmann in Brf. a. M. 3488.	Mittler & S. U 3.	Schrinner'sche Bh. 3486.	3486. 3490.
Bruhns in Riga 3487. 3490.	Froscher 3489.	Kaufmann in Brf. a. M. 3488.	Mönnich 3490.	Schugt in Wiesb. 3471.	Waltner in Le. 3492.
Buchh. d. Dial.-Anst. in Kais. 3492.	Fürtz in Erf. 3487.	Kaufmann in Brf. a. M. 3488.	Moriß & W. 3487.	Schulze & Co. in Le. 3488.	Warned in Brin. 3477.
Bühler in Reich. 3489.	Gerbes & H. 3474. 3492.	Kaufmann in Brf. a. M. 3488.	Mosse in Magdeb. 3491.	Schulze & Co. in Le. 3488.	Weber, W., in Brin. 3487.
Calmann-Löwy 3476.	Gerhard in Le. 3486.	Kaufmann in Brf. a. M. 3488.	Mupotter 3484.	Schulze & Co. in Le. 3488.	Weg in Le. 3490.
Calvary & Co. 3488.	Gerichel 3488.	Kaufmann in Brf. a. M. 3488.	Raummann, H. J., in Le. 3483. 3489.	Schulze & Co. in Le. 3488.	Wegel, D., in Le. 3486.
Calve'sche Hofbh. 3489.	Gerjon's Adressen-Verl. 3491.	Kaufmann in Brf. a. M. 3488.	Richter 3471.	Schwabe Sort. in Basel 3489.	Wetj in Kassel 3471.
Carpiens'sche Bh. 3489.	Goerlich's Brdbh. 3481.	Kaufmann in Brf. a. M. 3488.	Obst in Le. U 4.	Seemann, H., Rchj. 3480.	Witt in Le. 3492.
Cordes 3490.	Groß'sche Bh. in Brin. 3487.	Kaufmann in Brf. a. M. 3488.	Padst in Delitzsch 3484.	Seemann & Co. 3490.	Wohlfarth 3472.
Costenoble 3492.	Grote'sche Brdbh. in Brin. 3477.	Kaufmann in Brf. a. M. 3488.	Paul, Trench, Trübner & Co. 3491.	Seidel & S. 3490.	Wunschmann in Witt. 3487.
Cronbach 3486.	Güther in Erf. 3486.	Kaufmann in Brf. a. M. 3488.	Paulinus-Druckerei 3487.	Seitz Rchj. in Ha. 3490.	Würzner 3487.
Dallmeier 3492.	Haar & St. 3489.	Kaufmann in Brf. a. M. 3488.	Peuser in Ha. 3490.	Simmel & Co. 3489.	Witt in R. P. 3490.
Dampfbuchbinderei vorm. Bartgel 3492.	Hainauer 3489.	Kaufmann in Brf. a. M. 3488.	Pistorius in Potsd. 3471.	Spiro 3488.	Zimmermann in Glog. 3485.
Danner'sche Bhdr. in Mühlh. 3492.	Halm & G. 3483. 3489.	Kaufmann in Brf. a. M. 3488.	Polst. Buchh. in Brin. 3489.	Spoerri 3489.	Juchschwerdt in Weimar 3490.
Davids in Schwerin 3490.	Hausstaengl in Mü. 3475.	Kaufmann in Brf. a. M. 3488.	Priebe & Co. 3479.	Stargardt 3484.	Juchschwerdt & Co. 3476.

Verantwortlicher Redakteur i. V.: **Richard Alberti**. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.
Druck: **Ramm & Seemann**. Sämtlich in Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.



„Das Amerikabuch.“

„Das Amerikabuch.“

Laut soeben versandten Rundschreibens erscheint demnächst:

Die Amerikaner

Von

Hugo Münsterberg,

Professor an der Harvard-Universität, Cambridge bei Boston.

Erste bis dritte Auflage.

Umfang und Preis: Etwa 54 Druckbogen gr. 8^o, in zwei Bänden je 5 Mk. ord.

Bezugsbedingungen: 25 %/o. — **Freiexemplare 9/8.**

Einband: 1.25 Mk. ord., 1.— Mk. netto.

Prospekte und Plakat liefern wir unberechnet.

Erscheinungsweise: Der erste Band (Das politische und wirtschaftliche Leben) gelangt Ende April zur Ausgabe, der zweite Band (Das geistige und soziale Leben) Mitte Mai.

In gefälligstem, gemeinverständlichem Stil verfasst, ist das Werk planmässig für **weitere Kreise der Gebildeten** bestimmt.

Es konnte kaum ein berufenerer Schilderer und besserer Kenner amerikanischen Lebens und Wesens für die erschöpfende Bearbeitung dieses Gebietes gewonnen werden als **Professor Münsterberg**. In jungen Jahren Professor an der Universität Freiburg i. Br., von wo er vor etwa zehn Jahren einem Rufe an die grösste Universität Amerikas folgte, dürfte er heute neben Karl Schurz, der in Deutschland

bekannteste Deutsche Amerikas

sein. Wird er doch überall als persönlicher Freund des Präsidenten Roosevelt und zugleich als Vertrauensmann der deutschen Regierung genannt. Mit den innersten Kräften der amerikanischen Nation aufs engste vertraut, hält er trotz seiner langjährigen Wirksamkeit in der neuen Welt fest am alten Vaterland und ist durchaus Deutscher geblieben.

Gerade dieses Jahr lenkt noch besonders die allgemeine Aufmerksamkeit auf Professor Münsterberg und seine völkerverbindende Tätigkeit, da er als Schöpfer des Internationalen Gelehrtenkongresses während der

Weltausstellung in St. Louis

in die erste Reihe der beachteten und wirkenden Persönlichkeiten eintreten wird. Sein dauerndes, eifriges Bestreben, Freundschaft zwischen den beiden kraftvollsten Kulturnationen der Welt anzubahnen, bildet den Grundton seiner bedeutenden Veröffentlichung, die als

„Das Amerikabuch“

im Fluge Anerkennung und Verbreitung finden wird.

Wir bitten, uns Ihren Bedarf auf anliegendem Bücherzettel umgehend anzugeben. Diejenigen Firmen, denen unser Rundschreiben nicht zugegangen sein sollte, wollen uns dies freundlich mitteilen.

Berlin SW. 12.

E. S. Mittler & Sohn,

Kgl. Hofbuchhandlung.

„Das Amerikabuch.“

„Das Amerikabuch.“



Verlag von Georg Stilke in Berlin.

Am 20. d. M. gelangt zur Ausgabe und wird nach den eingegangenen Bestellungen versandt:

***) Amtlicher Katalog
für die Weltausstellung in St. Louis 1904.**

==== Deutsche Abteilung. ====

Herausgegeben vom Reichskommissar.

Deutsche Ausgabe. 37 Bogen 4^o, ganz in Leder gebunden Mk. 5.— ord., Mk. 3.75 bar.

==== Die englische Ausgabe erscheint acht Tage später. ====

Ich kann nur bar liefern und bitte, falls noch nicht geschehen, zu verlangen.

*) Vergleiche Börsenblatt No. 70 vom 25. März 1904.

Berlin NW. 7, den 17. April 1904.
Dorothenstrasse 72-74.

Georg Stilke.



Förster & Borries
Graphische Kunstanstalt, Zwickau Sa.

Prämiiert: Weltausstellung Paris 1900: Goldene Medaille
Leipzig 1897: Gold. Medaille · Dresden 1896: Staatsmedaille
· · Weltausstellung Chicago 1893: Höchste Auszeichnung · ·

Dreifarbendruck

nach farbigen Vorlagen jeder Art in anerkannt erstklassiger
originalgetreuer Ausführung für Illustration von Pracht-
werken und Jugendschriften, für kunstgewerbliche und
wissenschaftliche Zwecke, Buchumschläge, Kunftbeilagen usw.

Beite Empfehlungen · Druckmuster bereitwilligst.



EDM. OBST, Leipzig



Lager und Vertretung
für Papierfabriken *



**PAPIERE FÜR ALLE
GRAPHISCHEN ZWECKE:**

Werk-, Katalog- und Illustrationsdruckpapiere
Notendruckpapiere (für Holzschnitte u. Autotypien)

Papiere in verschiedenen Sorten und Formaten für
HELIOGRAVÜREN UND KUPFERSTICHE

Imit. Büttens-, federleichte Roman-, Prospektpapiere, Lithographie-,
Landkarten- und Plakatdruck-, Licht- und Kunstdruckpapiere.

UMSCHLAGPAPIERE
für moderne Buchausstattung

EDMUND OBST & Co.
BERLIN SW. 48.